



Evaluation des Projektes Drei Hande – Tri roke – Tre mani

Bericht Mai 2012

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Georg Gombos
Univ.-Doz. Mag. Dr. Gabriele Khan
Mag. Ferdinand Stefan
FT-GKS

Inhaltsverzeichnis

1	EINLEITUNG	3
2	BEFRAGUNG KINDERGARTEN	4
2.1	TEILNEHMERINNEN AN DER BEFRAGUNG (MAI, JUNI 2011)	4
2.2	EINSCHÄTZUNG DES PROJEKTES INSGESAMT	5
2.2.1	<i>Sprachkompetenzen in der Landessprache</i>	<i>5</i>
2.2.2	<i>Fortschritte in den Sprachen des Projektes – Italienisch, Slowenisch, Deutsch</i>	<i>6</i>
2.2.3	<i>Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen.....</i>	<i>9</i>
2.2.4	<i>Kinder fühlen sich durch die vielen Sprachen überfordert</i>	<i>10</i>
2.2.5	<i>Kinder vermischen die Sprachen.....</i>	<i>11</i>
2.2.6	<i>Auch lernschwache Kinder profitieren von den Sprachen</i>	<i>12</i>
2.3	ERFAHRUNGEN UND BETREUUNG IM PROJEKT	13
2.3.1	<i>Unterschiedliche Kindergarten-„Kulturen“</i>	<i>13</i>
2.3.2	<i>Betreuung durch die Projektleitung und durch KollegInnen.....</i>	<i>15</i>
2.3.3	<i>Informationen und Fortbildung.....</i>	<i>16</i>
2.4	DERZEITIGES UND ZUKÜNFTIGES AUSMAß DES PROJEKTES	18
2.4.1	<i>Derzeitiges Ausmaß.....</i>	<i>18</i>
2.4.2	<i>Zukünftiges Ausmaß</i>	<i>19</i>
3	BEFRAGUNG GRUNDSCHULE.....	21
3.1	TEILNEHMERINNEN AN DER BEFRAGUNG (MAI , JUNI 2011)	21
3.2	EINSCHÄTZUNG DES PROJEKTES INSGESAMT	22
3.2.1	<i>Sprachkompetenzen in der Landessprache</i>	<i>22</i>
3.2.2	<i>Fortschritte in Englisch.....</i>	<i>23</i>
3.2.3	<i>Fortschritte in den Sprachen des Projektes – Italienisch, Slowenisch, Deutsch</i>	<i>24</i>
3.2.4	<i>Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen.....</i>	<i>27</i>
3.2.5	<i>Kinder fühlen sich durch die vielen Sprachen überfordert</i>	<i>28</i>
3.2.6	<i>Kinder vermischen die Sprachen.....</i>	<i>29</i>
3.2.7	<i>Auch lernschwache Kinder profitieren von den Sprachen</i>	<i>30</i>
3.3	ERFAHRUNGEN UND BETREUUNG IM PROJEKT	31
3.3.1	<i>Unterschiedliche Schul-„Kulturen“</i>	<i>31</i>
3.3.2	<i>Betreuung durch die Projektleitung und durch KollegInnen.....</i>	<i>33</i>
3.3.3	<i>Informationen und Fortbildung.....</i>	<i>35</i>
3.4	DERZEITIGES UND ZUKÜNFTIGES AUSMAß DES PROJEKTES	37
3.4.1	<i>Derzeitiges Ausmaß zu gering um davon profitieren zu können</i>	<i>37</i>
3.4.2	<i>Zukünftiges Ausmaß</i>	<i>38</i>

1 Einleitung

Der vorliegende Bericht stellt die wesentlichen Ergebnisse einer im Mai 2011 im Projekt „Drei Hände – Tri roke – Tre mani“ durchgeführten Fragebogenerhebung dar. AdressatInnen dieser Erhebungen waren die PädagogInnen (KindergartenpädagogInnen und LehrerInnen) und die Eltern der Kinder. Leider sind die Eltern-Fragebögen der Volksschulkinder aus Italien trotz mehrfacher Urgenzen nicht geschickt worden, sodass auf diese Daten verzichtet werden muss.

Der Struktur des Projektes entsprechend lagen die Fragebögen in drei Sprachen vor.

Das Projekt „Drei Hände – Tri roke – Tre mani“ begann im Schuljahr 2006/07 mit dem Austausch von Kindergartenpädagoginnen der drei Gemeinden Nötsch im Gailtal, Kranjska Gora in Slowenien und Tarvisio in Italien. Einmal die Woche erhält jede Kindergartengruppe in den drei Partnergemeinden sprachlich-pädagogische Angebote durch eine Kindergartenpädagogin aus dem Nachbarland. Auf diese Weise erleben die Kinder je einen Vormittag die Nachbarsprachen (also zwei Vormittage für die beiden Sprachen insgesamt). Seit dem Schuljahr 2009/10 wird dieser Austausch auch in der Grundschule durchgeführt. Dieser Evaluationbericht wurde am Ende des ersten Grundschuljahres durchgeführt. Der Vollausbau (aus österreichischer Sicht) wird im Schuljahr 2012/13 erreicht sein, wenn alle vier Grundschulklassen mindestens zwei Stunden pro Woche in der jeweiligen Landessprache (aus österreichischer Sicht also Slowenisch und Italienisch) durch „native speaker“ aus dem Nachbarland unterrichtet werden.

2 Befragung Kindergarten

2.1 TeilnehmerInnen an der Befragung (Mai, Juni 2011)

An der Befragung im Kindergarten nahmen insgesamt 62 Personen teil, 19 Personen in Slowenien, 9 in Italien und 34 Personen in Österreich.

Die TeilnehmerInnengruppen waren:

- KindergartenpädagogInnen: 3 Slowenien, 1 Italien, 6 Österreich
- Eltern von Kindergartenkindern: 16 Slowenien, 9 Italien, 34 Österreich

Im Folgenden werden einige interessante Ergebnisse dargestellt, und zwar,

- wie das Projekt insgesamt eingeschätzt wird
- Es wird auf die Kooperation der beteiligten PädagogInnen und die Betreuung des Projektes seitens der Projektleiter eingegangen und
- Den Abschluss bilden Überlegungen zum jetzigen und zukünftigen Ausmaß des Projektes.

Die Daten werden im gesamten Bericht in zweifacher Weise dargestellt:

- Die Häufigkeiten werden grafisch veranschaulicht,
- die Prozentwerte (bezogen auf die jeweils befragte Gruppe) finden sich in der darunter stehenden Tabelle.

2.2 Einschätzung des Projektes insgesamt

2.2.1 Sprachkompetenzen in der Landessprache

Die Statements in den Fragebögen lauteten:

Das Angebot in Slowenisch und Italienisch wirkt sich positiv auf die Sprachkompetenzen des Kindes in Deutsch aus.
 Le attività linguistiche in sloveno e in tedesco influenzano positivamente le competenze linguistiche dei bambini anche per l'apprendimento della lingua italiana.
 Pouk italijanščine in nemščine pozitivno vpliva na jezikovne zmožnosti otrok pri slovenskem jeziku.

D. h. in Slowenien wurde nach den Kompetenzen in Slowenisch, in Italien nach jenen in Italienisch und in Österreich nach jenen in Deutsch gefragt – dies wird im Folgenden zusammengefasst als Kompetenzen in der Landessprache dargestellt.

Die Zustimmung zur positiven Auswirkung auf die Kompetenzen in der Landessprache ist bei den KindergartenpädagogInnen größer als bei den Eltern – wobei ca. 18 % der Eltern überhaupt angaben, dies nicht beurteilen zu können (s. Abb./Tab. 1).

Abbildung 1: Sprachkompetenzen in der Landessprache (n=60)

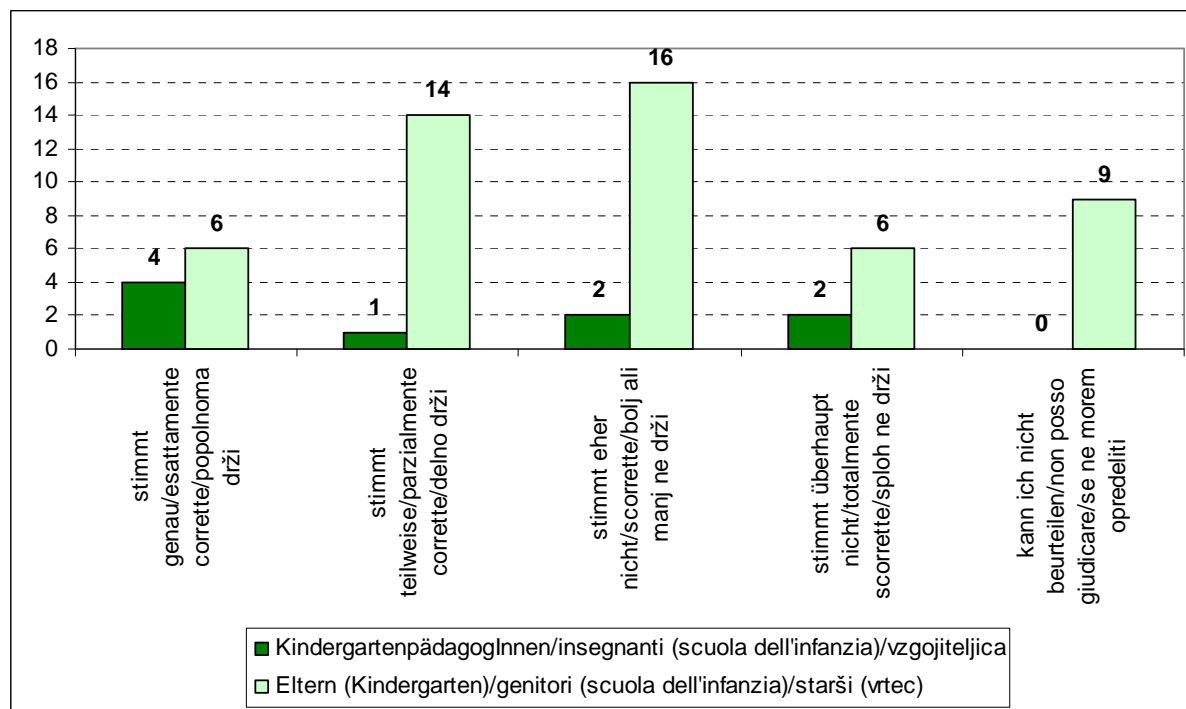


Tabelle 1: Sprachkompetenzen in der Landessprache (n=60)

	stimmt genau/esattamente corrette/popolnoma drži	stimmt teilweise/parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/scorrette/bolj ali manj ne drži	stimmt überhaupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
KindergartenpädagogInnen/insegnanti (scuola dell'infanzia)/vzgojiteljica	44,4%	11,1%	22,2%	22,2%	0%	100%
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	11,8%	27,5%	31,4%	11,8%	17,6%	100%

2.2.2 Fortschritte in den Sprachen des Projektes – Italienisch, Slowenisch, Deutsch

2.2.2.1 Fortschritte in Italienisch

Hier werden die Antworten der Personen aus Slowenien und Österreich herangezogen.

Die Kinder machen Fortschritte in Italienisch.
Učenci pri italijanščini napredujejo.

Sowohl die MitarbeiterInnen im Kindergarten als auch die Eltern von Kindergartenkindern stimmten am ehesten der Kategorie „stimmt teilweise/delno drži“ zu (s. Abb./Tab. 2), die Eltern aber auch der Kategorie „stimmt eher“. 7 % der Eltern sieht keinerlei Fortschritt.

Interessant ist, dass nur 7 % der Eltern meint, es nicht beurteilen zu können. D. h. es darf vermutet werden, ebenso wie im vorigen Jahr, dass die anderen 93 % der Eltern (ev. auch nur rudimentäre) Sprachkenntnisse in Italienisch hat, sodass eine Beurteilung möglich ist.

Abbildung 2: Fortschritte in Italienisch (Befragte aus Slowenien und Österreich, n=52)

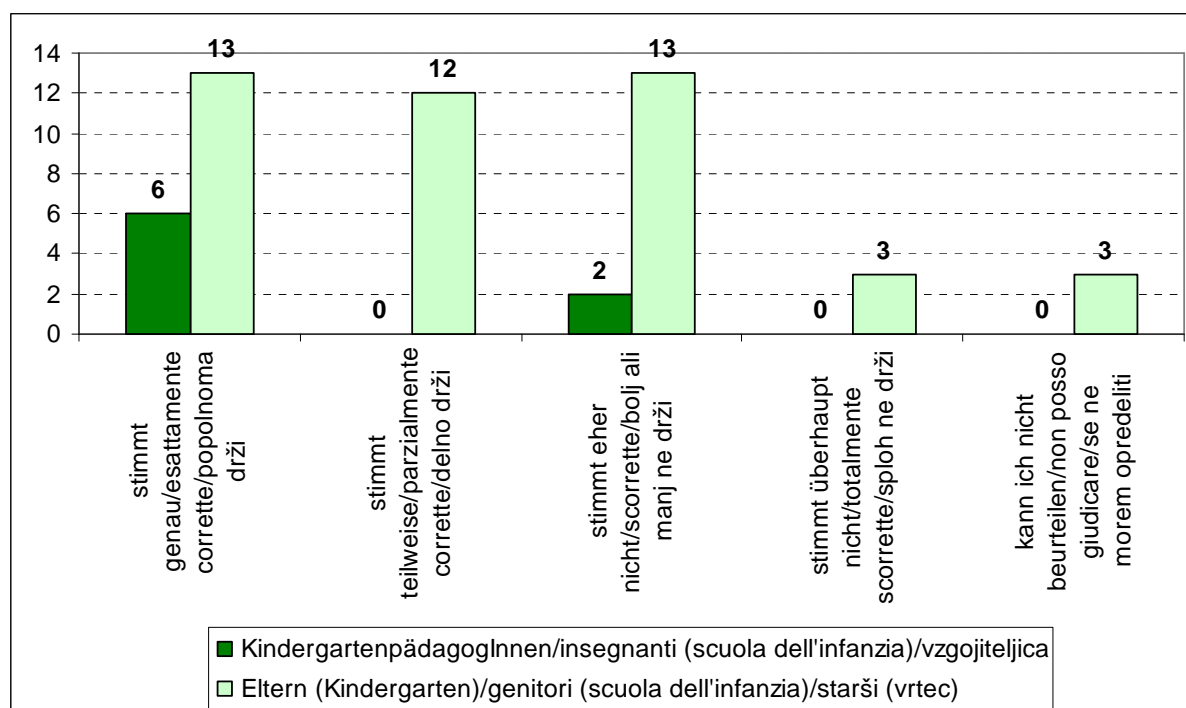


Tabelle 2: Fortschritte in Italienisch (Befragte aus Slowenien und Österreich, n=52)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
KindergartenpädagogInnen/insegnanti (scuola dell'infanzia)/vzgojiteljica	75,0%	0,0%	25,0%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	29,5%	27,3%	29,5%	6,8%	6,8%	100%

2.2.2.2 Fortschritte in Slowenisch

Diese Frage wurde den ProjektteilnehmerInnen aus Italien und Österreich gestellt.

Die Kinder machen Fortschritte in Slowenisch.
 Penso che i bambini facciano progressi nella lingua slovena.

Die Auswertung zeigt, dass die Hälfte der KindergartenpädagogInnen der Annahme, dass sich die Slowenischkenntnisse der Kinder verbessert haben, völlig zustimmt (s. Abb./Tab. 3). Das Antwortverhalten der Eltern von Kindergartenkindern unterscheidet sich davon: Die meisten meinen, dass sich eher weniger Fortschritte erkennen lassen (33 %), gefolgt von 28 %, die teilweise Fortschritte feststellt.

Hier ist darauf hinzuweisen, dass 14 % der Eltern von Kindergartenkindern angeben, einen Fortschritt nicht beurteilen zu können, und daher vermutet werden kann, dass alle anderen (ev. nur rudimentäre) Slowenischkenntnisse haben.

Abbildung 3: Fortschritte in Slowenisch (Befragte aus Italien und Österreich, n=42)

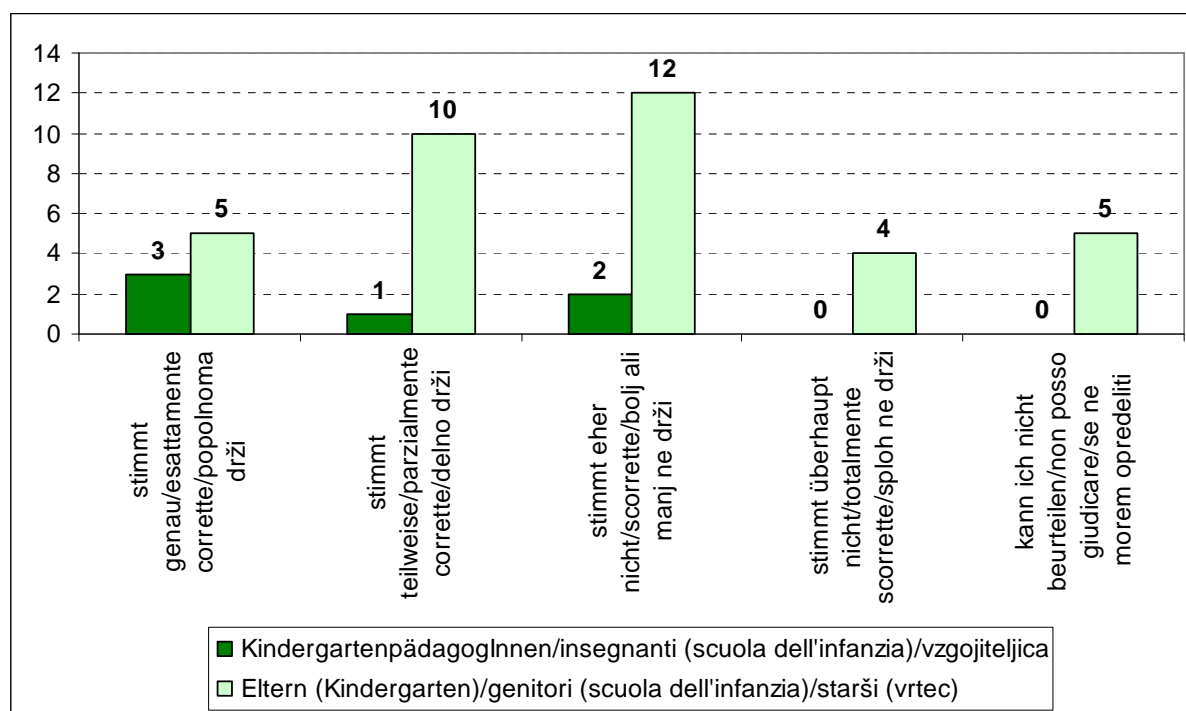


Tabelle 3: Fortschritte in Slowenisch (Befragte aus Italien und Österreich, n=42)

	stimmt genau/esattamente corrette/popolnoma drži	stimmt teilweise/parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/scorrette/boj ali manj ne drži	stimmt überhaupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/hon posso giudicare/se ne morem opredeliti	
KindergartenpädagogInnen/insegnanti (scuola dell'infanzia)/vzgojiteljica	50,0%	16,7%	33,3%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	13,9%	27,8%	33,3%	11,1%	13,9%	100%

2.2.2.3 Fortschritte in Deutsch

Diese Frage wurde den ProjektteilnehmerInnen aus Italien und Slowenien gestellt.

Penso che i bambini facciano progressi nella lingua tedesca.
Učenci pri nemščini napredujejo..

Wie Abbildung 4 (Tab. 4) zu entnehmen ist, vertreten die KindergartenpädagogInnen die Ansicht, dass die Fortschritte in Deutsch eindeutig bzw. teilweise festzustellen seien. Auch Eltern geben ähnliche Antworten.

Nur wenige Eltern (14 %) haben die Kategorie „kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti“ angekreuzt. – Kann diese Tatsache so interpretiert werden, dass alle Personen (zu mindestens rudimentäre) Kenntnisse in Deutsch haben?

Abbildung 4: Fortschritte in Deutsch (Befragte aus Italien und Slowenien, n=28)

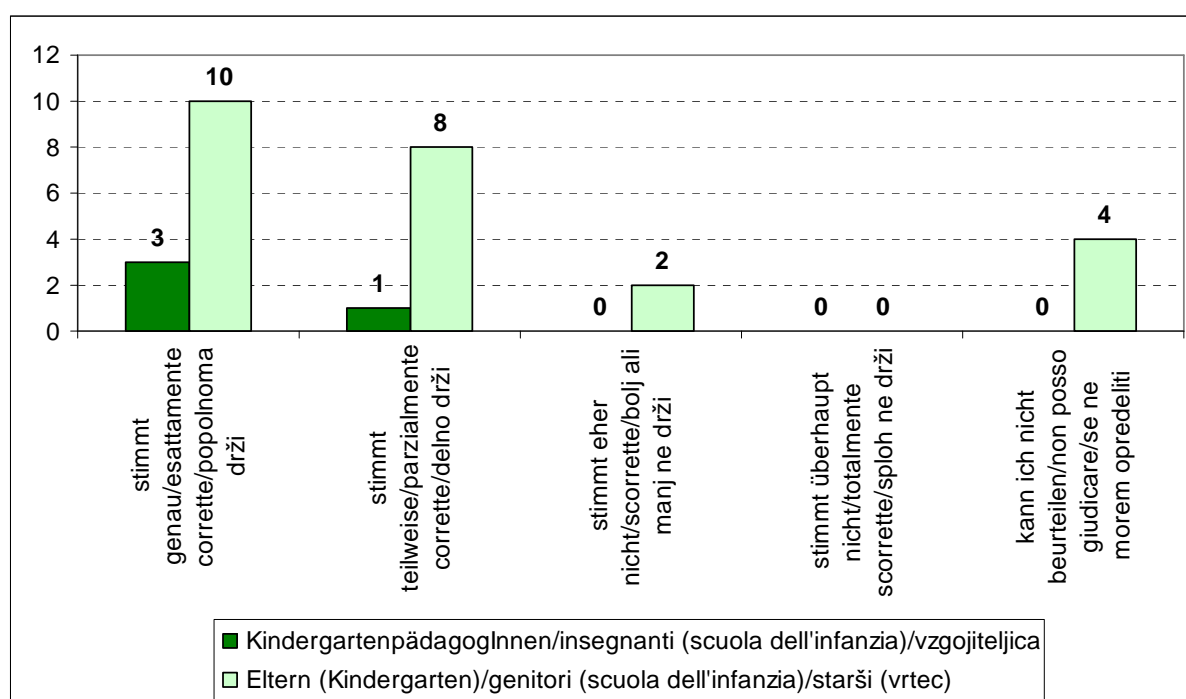


Tabelle 4: Fortschritte in Deutsch (Befragte aus Italien und Slowenien, n=28)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ boj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
KindergartenpädagogInnen/insegnanti (scuola dell'infanzia)/vzgojiteljica	75,0%	25,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	41,7%	33,3%	8,3%	0,0%	14,3%	100%

2.2.3 Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen

Die nachfolgende Frage wurde nur den Eltern gestellt.

Mein Kind experimentiert im Alltag mit den neuen Sprachen.
 Mio figlio si cimenta quotidianamente con le nuove lingue.
 Moj otrok znanje tujih jezikov vnaša v vsakdan.

Etwas weniger als ein Fünftel aller Eltern stellte schon fest, dass die Kinder zu Hause mit den Sprachen experimentierten (s. Abb./Tab. 5), 41 % der Eltern sagt, dass sie dies teilweise tun. Auf der anderen Seite verneint ca. 14 % dieses Statement, ca. 4 % meint, dass sie es nicht beurteilen könnten.

Abbildung 5: Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen (Eltern, n=52)

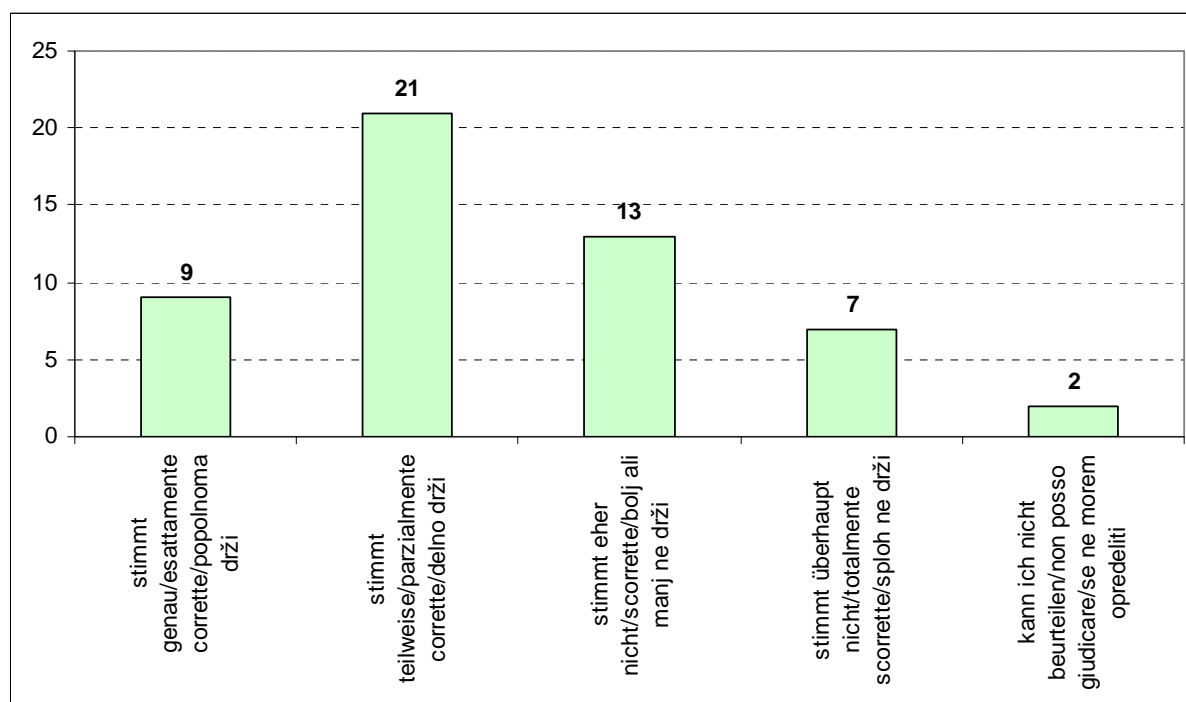


Tabelle 5: Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen (Eltern, n=52)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/spluh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	17,3%	40,4%	25,0%	13,5%	3,8%	100%

2.2.4 Kinder fühlen sich durch die vielen Sprachen überfordert

Die nachfolgende Einschätzung wurde wiederum nur von den Eltern erfragt.

Mein Kind fühlt sich durch die vielen Sprachen überfordert.
 Mio figlio si sente eccessivamente caricato da troppe lingue.
 Moj otrok je z učenjem tujih jezikov preobremenjen.

Die Ablehnung dieses Statements durch die Eltern ist eindeutig – 50 % gibt an, dass es überhaupt nicht stimmt (s. Abb./Tab. 6). Mehr als ein Viertel meint, dass es eher nicht stimme.

Andererseits sagen doch jeweils 4 % der Eltern, dass das Kind teilweise bzw. sicher überfordert sei.

Abbildung 6: Kinder fühlen sich überfordert (Eltern, n=52)

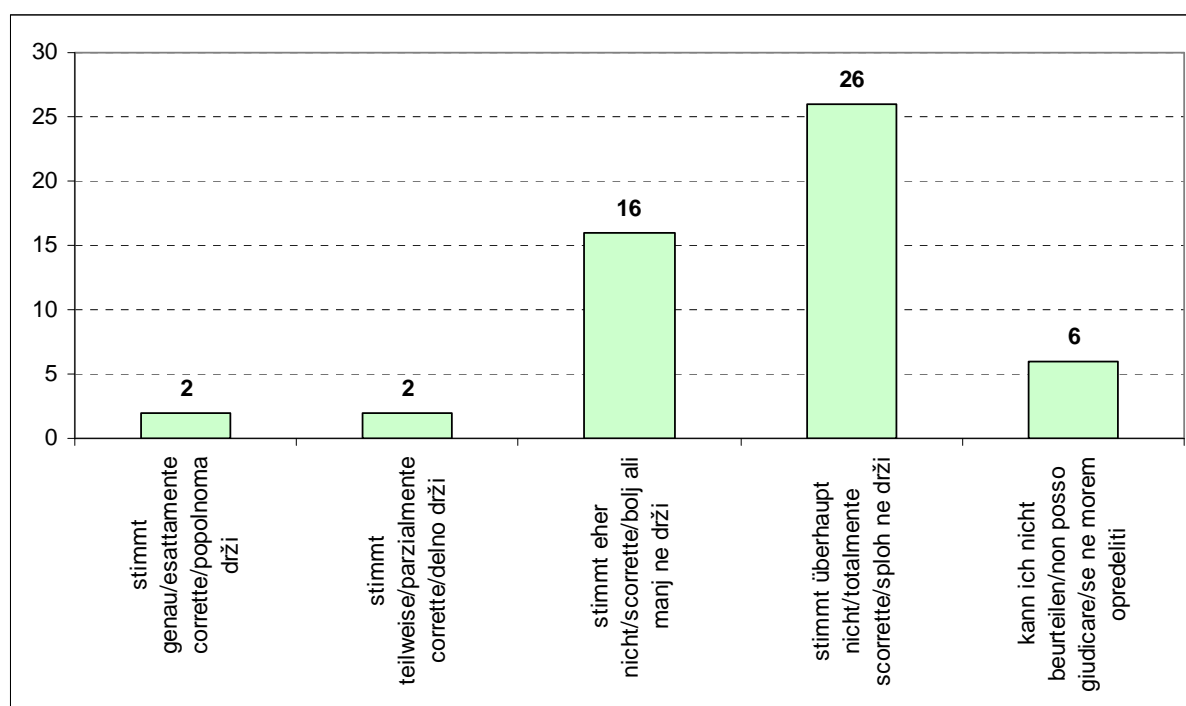


Tabelle 6: Kinder fühlen sich überfordert (Eltern, n=52)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolino ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	3,8%	3,8%	30,8%	50,0%	11,5%	100%

2.2.5 Kinder vermischen die Sprachen

Die nachfolgende Einschätzung wurde nur den KindergartenpädagogInnen vorgelegt.

Die Kinder vermischen die Sprachen.
 I bambini mescolano le lingue.
 Učenci jezike med seboj mešajo.

Die KindergartenpädagogInnen konstatieren eine starke Sprachmischung (s. Abb./Tab. 7), was wohl durch Spracherwerbstheorien erklärt werden kann: Am Beginn der Aneignung einer (oder wie in diesem Falle: mehrerer) L2 kommt es zu einer Mischung der Sprachen.

Abbildung 7: Kinder vermischen Sprachen (KindergartenpädagogInnen, n=6)

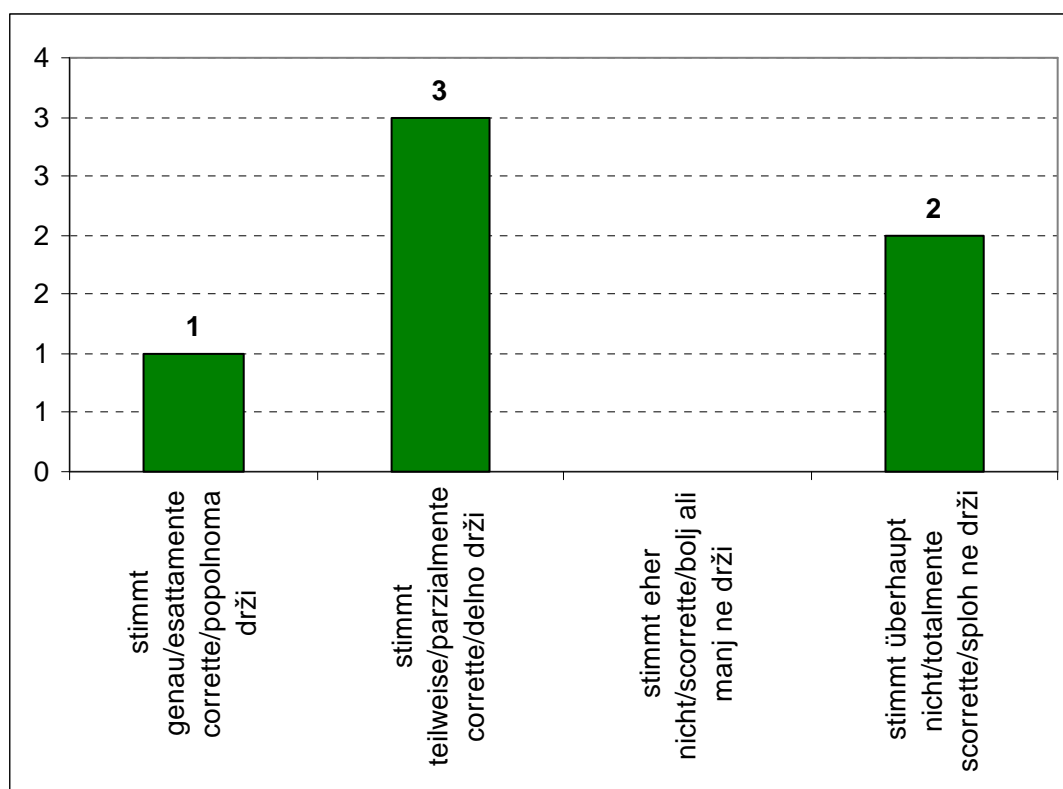


Tabelle 7: Kinder vermischen Sprachen (KindergartenpädagogInnen, n=6)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ boj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
KindergartenpädagogInnen/insegnanti (scuola dell'infanzia)/vzgojiteljica	16,7%	50,0%	0,0%	33,3%	100%

2.2.6 Auch lernschwache Kinder profitieren von den Sprachen

Die nachfolgende Einschätzung wurde wieder nur von den KindergartenpädagogInnen erfragt.

Auch lernschwache Kinder profitieren von den Sprachen.
 Anche i bambini con difficoltà possono imparare le lingue.
 Učenje tujih jezikov prinaša koristi tudi šibkejšim učencem.

Hier hat sich das Antwortverhalten im Vergleich zum Vorjahr deutlich verändert. Meinte in der Befragung 2010 noch 25,5 % „stimmt genau“ und 54,4 % „stimmt teilweise“, so sind die Antworten 2011 deutlich skeptischer – 60 % „stimmt teilweise“ und 40,0 % „stimmt überhaupt nicht“.

Zu bemerken ist, dass 2011 nur mehr halb so viele KindergartenpädagogInnen geantwortet haben wie 2010 (n=11).

Abbildung 8: Auch lernschwache Kinder profitieren (KindergartenpädagogInnen, n=5)

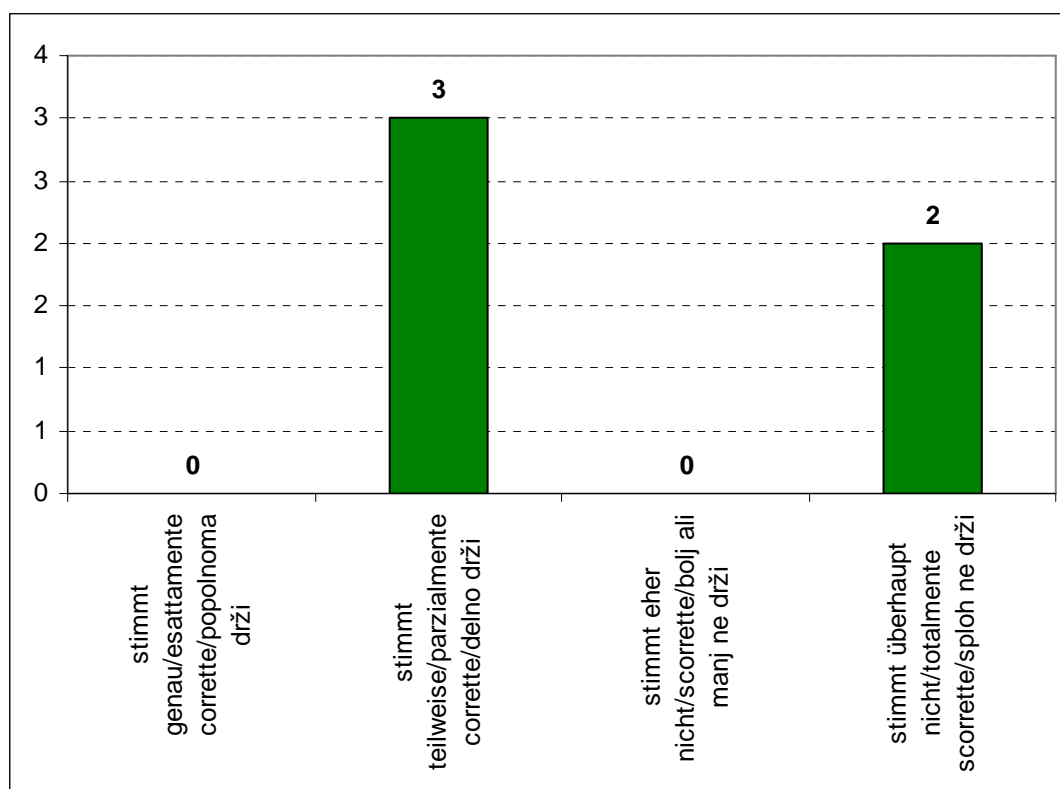


Tabelle 8: Auch lernschwache Kinder profitieren (KindergartenpädagogInnen, n=5)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolino ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ boj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sloh ne drži	
KindergartenpädagogInnen/insegnanti (scuola dell'infanzia)/vzgojiteljica	0,0%	60,0%	0,0%	40,0%	100%

2.3 Erfahrungen und Betreuung im Projekt

2.3.1 Unterschiedliche Kindergarten-„Kulturen“

Ich habe in der Zusammenarbeit mit den anderssprachigen Kolleg/innen einiges über deren Kindergartenkultur gelernt.

Ho imparato, collaborando con le colleghe, qualcosa della cultura scolastica dei loro paesi
Sodelovanje s kolegicami iz sosednjih držav mi je prineslo poznavanje njihovega predšolskega sistema in kulture.

Mir ist in der Zusammenarbeit bewusst geworden, dass es in den anderen Staaten unterschiedliche Kindergartenkulturen gibt.

Nell'ambito della collaborazione mi sono reso conto che in entrambi gli Stati ci sono differenti culture scolastiche.

Sedaj mi je resnično jasno, da imajo sosednje države različno organizacijo predšolske vzgoje in s tem povezano kulturo.

Ich erlebe an den anderssprachigen Kolleg/innen, dass sie mit Kindern anders umgehen als ich das gewöhnt bin.

Osservo che le colleghe di lingua degli altri Stati, hanno un modo di lavorare e interagire con i bambini diverso dal nostro.

Opažam, da kolegice iz sosednjih držav z otroki ravnajo drugače, kot sem sama navajena.

Ich erfahre von den anderssprachigen Kolleg/innen, dass es andere Formen der Organisation von Lernen im Kindergarten gibt.

Ho sperimentato attraverso le colleghe dei paesi vicini, altri modi nell'organizzazione degli apprendimento nella scuola materna.

Od kolegic iz sosednjih držav sem spoznala, da obstajajo drugačne oblike učenja in dejavnosti, ki potekajo v predšolskem obdobju.

Alle Befragten sind sich einig, dass es unterschiedliche Kindergartenkulturen gibt (s. Abb./Tab. 9). Durch die gemeinsame Arbeit lernten sie (teilweise) diese Kulturen kennen.

Eine weitere Wahrnehmung zeugt von unterschiedlichen Herangehensweisen: nämlich, dass z. T. andere Formen der Lernorganisation im Kindergarten praktiziert werden bzw. dass auch der Umgang mit den Kindern unterschiedlich ist.

Abbildung 9: Unterschiedliche „Kulturen“ (KindergartenpädagogInnen, n=6)

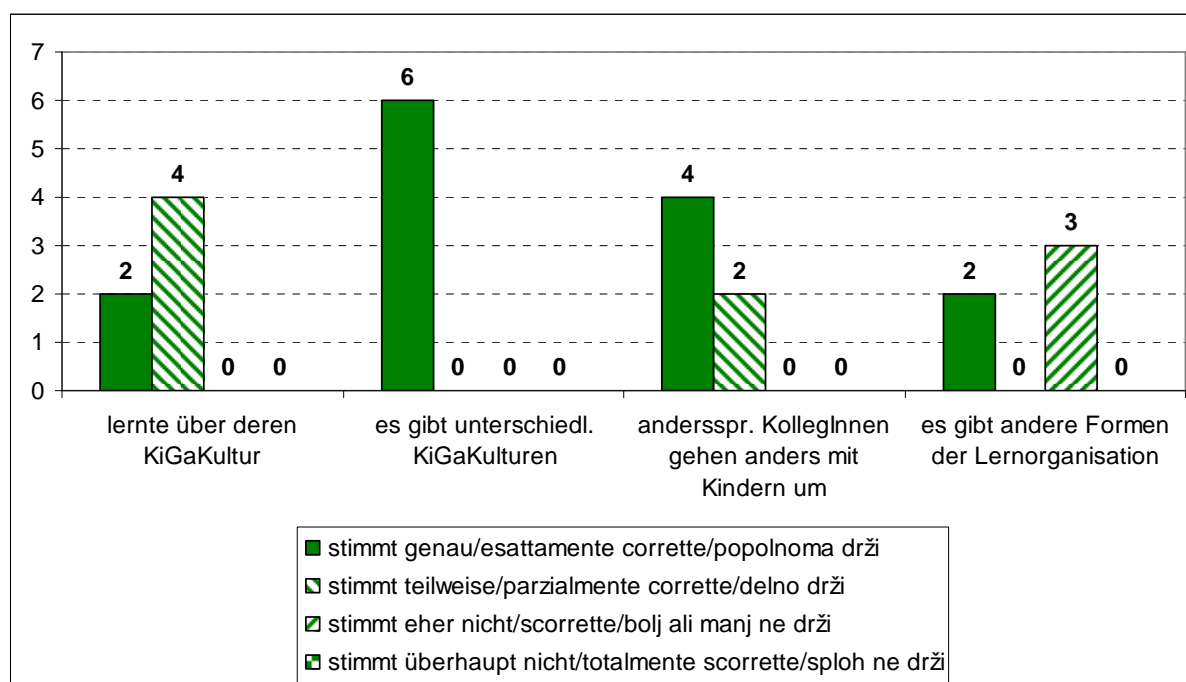


Tabelle 9: Unterschiedliche „Kulturen“ (KindergartenpädagogInnen, n=6)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ skorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
Ich habe in der Zusammenarbeit mit den anderssprachigen Kolleg/innen einiges über deren Kindergartenkultur gelernt.	33,3%	66,7%	0,0%	0,0%	100%
Mir ist in der Zusammenarbeit bewusst geworden, dass es in den anderen Staaten unterschiedliche Kindergartenkulturen gibt.	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%
Ich erlebe an den anderssprachigen Kolleg/innen, dass sie mit Kindern anders umgehen als ich das gewöhnt bin.	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	100%
Ich erfahre von den anderssprachigen Kolleg/innen, dass es andere Formen der Organisation von Lernen im Kindergarten gibt.	33,3%	0,0%	66,7%	0,0%	100%

2.3.2 Betreuung durch die Projektleitung und durch KollegInnen

Ich fühle mich im Projekt durch den Projektleiter ausreichend unterstützt.
 Nel progetto, mi sento sostenuto dal Coordinatore.
 V projektu čutim zadostno podpora, ki nam je nudena s strani vodij projekta.

Ich kann mit dem Projektleiter anfallende Probleme besprechen.
 Posso discutere i problemi con il Coordinatore.
 Z vodji projekta se lahko posvetujem o tekočih problemih.

Ich fühle mich im Projekt auch von meinen Kolleg/innen im Kindergarten unterstützt.
 Mi sento sostenuta anche dalle mie colleghe della scuola
 V projektu čutim, da me sprejemajo in podpirajo tudi vzgojiteljice vrtca v katerem poučujem.

(Fast) alle befragten KindergartenpädagogInnen antworten zustimmend (s. Abb./Tab. 10), d. h. dass sie offensichtlich mit der Betreuung seitens der Projektleitung und mit der Unterstützung, die ihnen KollegInnen angedeihen lassen, (sehr) zufrieden sind.

Abbildung 10: Unterstützung durch die Projektleitung (KindergartenpädagogInnen, n=6)

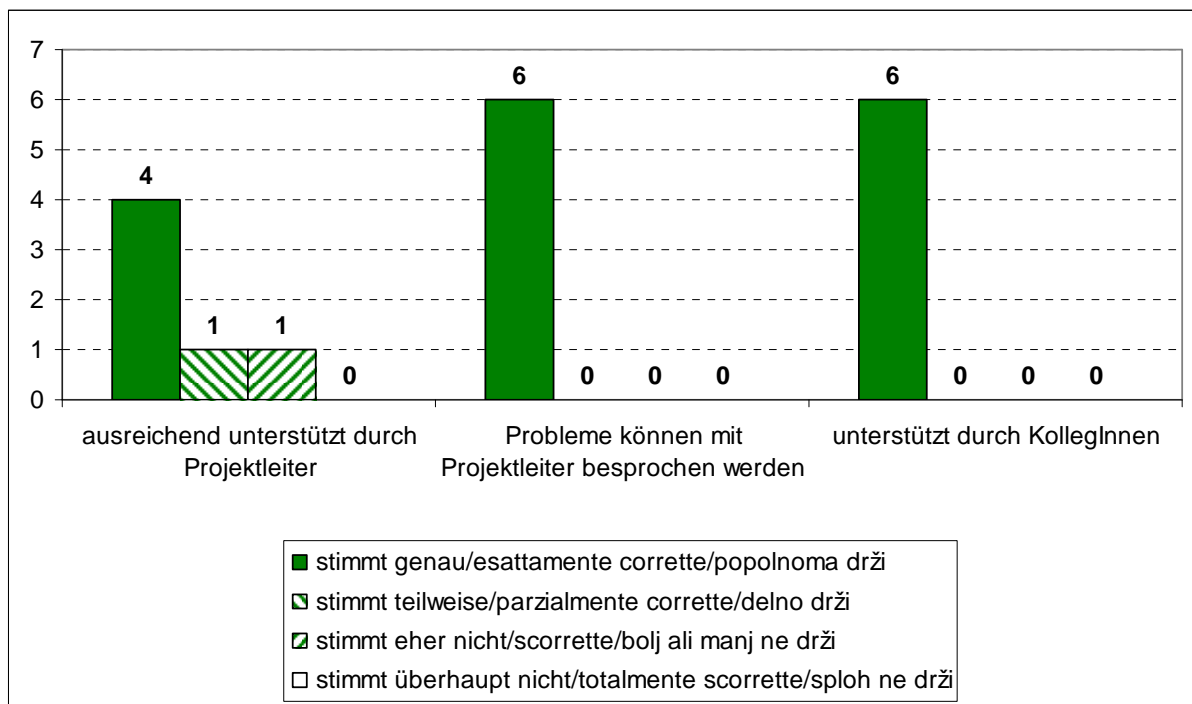


Tabelle 10: Unterstützung durch die Projektleitung (KindergartenpädagogInnen, n=6)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
Ich fühle mich im Projekt durch den Projektleiter ausreichend unterstützt.	66,7%	16,7%	16,7%	0,0%	100%
Ich kann mit dem Projektleiter anfallende Probleme besprechen.	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%
Ich fühle mich im Projekt auch von meinen Kolleg/innen im Kindergarten unterstützt.	100,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%

2.3.3 Informationen und Fortbildung

Ich verfüge über alle notwendigen Informationen.
 Ho tutte le informazioni necessarie.
 Dobim vse potrebne informacije.

Die inhaltliche Fortbildung im Projekt ist ausreichend.
 La formazione relativa ai contenuti è esauriente.
 Strokovno izpopolnjevanje v projektu je zadovoljivo.

Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche inhaltliche Fortbildung.
 Ho bisogno di una ulteriore formazione per questo progetto.
 Potrebovala bi dodatno strokovno izpopolnjevanje.

Die methodische Fortbildung im Projekt ist ausreichend.
 La formazione metodologica - didattica è esauriente.
 Izobraževanje na področju metodike pouka tujega jezika je v okviru projekta zadovoljivo.

Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche methodische Fortbildung.
 Ho bisogno di una ulteriore formazione metodologico - didattica per questo progetto.
 Potrebovala bi dodatno strokovno izpopolnjevanje na področju metodike pouka tujega jezika.

Die beteiligten KindergartenpädagogInnen verfügen ausreichend über Informationen (s. Abb./Tab. 11).

Befragt zur Fortbildung geben sie zwar eher die Antworten, dass es ausreichende Angebote gäbe, sie sowohl inhaltlich als auch methodisch teilweise weitere Fortbildung benötigten.

Abbildung 11: Informationen und Fortbildung (KindergartenpädagogInnen, n=6)

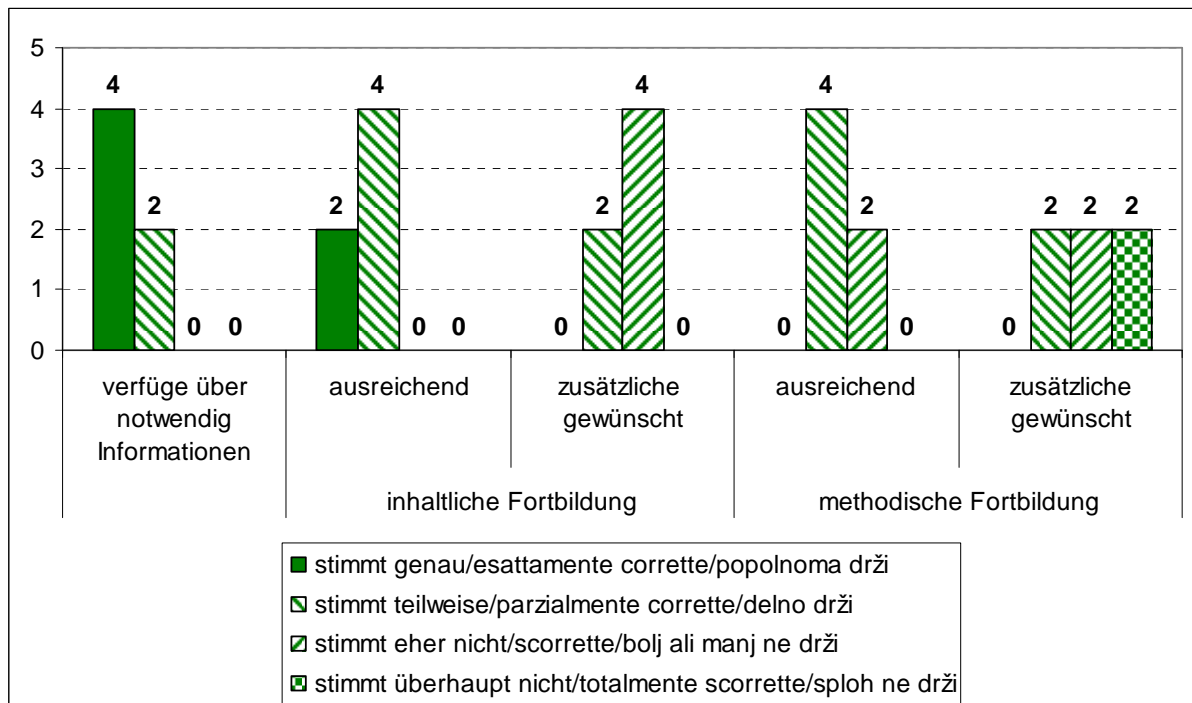


Tabelle 11: Informationen und Fortbildung (KindergartenpädagogInnen, n=6)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorgette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorgette/sloh ne drži	
Ich verfüge über alle notwendigen Informationen	66,7%	33,3%	0,0%	0,0%	100%
Die inhaltliche Fortbildung im Projekt ist ausreichend.	33,3%	67,7%	0,0%	0,0%	100%
Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche inhaltliche Fortbildung	0,0%	33,3%	67,7%	0,0%	100%
Die methodische Fortbildung im Projekt ist ausreichend.	0,0%	66,7%	33,3%	0,0%	100%
Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche methodische Fortbildung	0,0%	33,3%	33,3%	33,3%	100%

2.4 Derzeitiges und zukünftiges Ausmaß des Projektes

2.4.1 Derzeitiges Ausmaß

2.4.1.1 Ausmaß zu gering um davon profitieren zu können

Dieses Statement wurden nur den pädagogisch Tätigen vorgelegt.

Es ist die Zeit pro Sprache zu kurz als dass die Kinder wirklich davon profitieren würden.
 Il tempo per ogni lingua è troppo poco rispetto a quello che, in realtà, i bambini potrebbero avere.
 Čas namenjen poučevanju jezikov je prekratek, da bi imeli učenci od tega kako korist.

Zwei Drittel der KindergartenpädagogInnen äußern sich dahingehend, dass der Umfang des Projektes großteils akzeptabel ist (s. Abb./Tab. 12). Nur ca. 33,3 % meint, dass das Ausmaß zu gering ist.

Abbildung 12: Ausmaß zu gering, um davon profitieren zu können (KindergartenpädagogInnen, n=6)

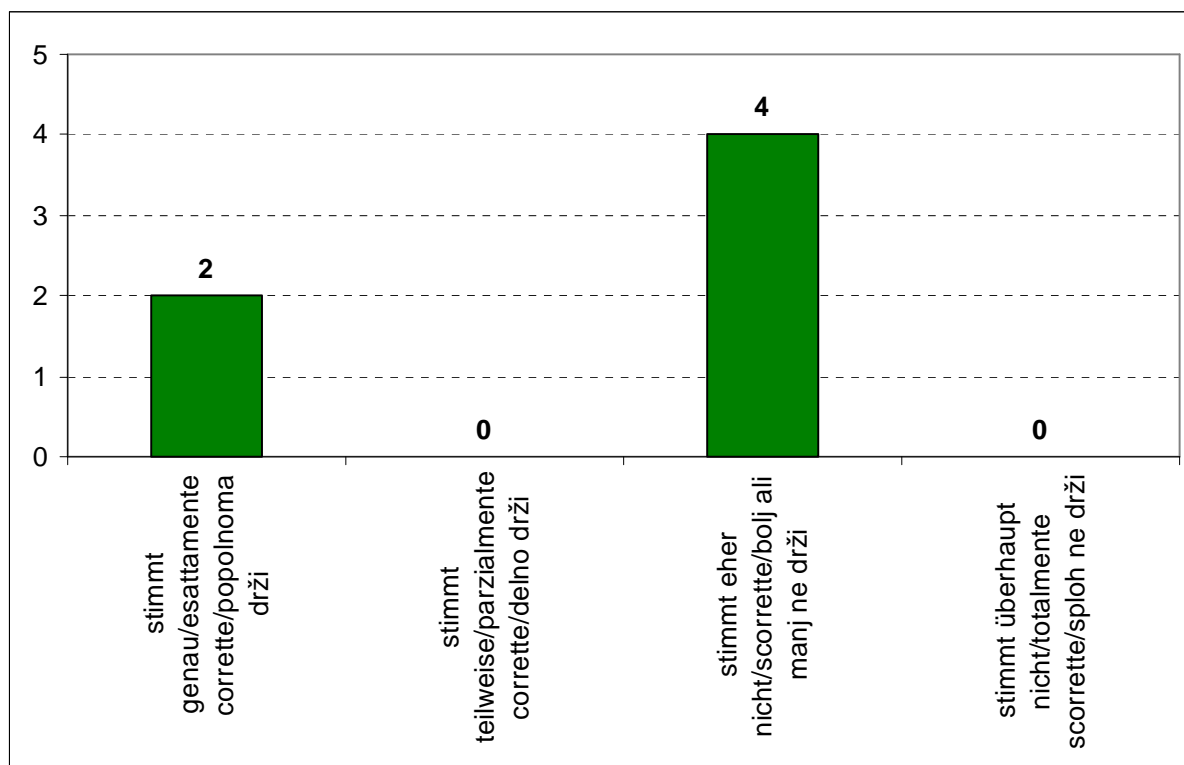


Tabelle 12: Ausmaß zu gering, um davon profitieren zu können (KindergartenpädagogInnen, n=6)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
KindergartenpädagogInnen/insegnanti (scuola dell'infanzia)/vzgojiteljica	33,3%	0,0%	66,7%	0,0%	100%

2.4.2 Zukünftiges Ausmaß

2.4.2.1 Insgesamt

Im nächsten Schuljahr sollten wieder je ein Halbtage in Italienisch und Slowenisch angeboten werden.
 Il prossimo anno scolastico dovrebbe essere offerta una mezza giornata di lingua tedesca e slovena.
 V naslednjem šolskem letu naj imajo otroci zopet pol dneva namenjenega italijanščini in pol dneva namenjenega nemščini.

Diese Frage wurde nur den Eltern gestellt. Zur Erinnerung: im Kindergartenmodell ist pro Nachbarschaftssprache je ein Halbtage vorgesehen.

Ein Großteil der Eltern meint, dass es genauso weitergehen soll wie bisher, 29 % könnte sich auch eine Ausweitung vorstellen (s. Abb./Tab. 13).

Abbildung 13: Ausmaß zu wenig – zu viel (n=51)

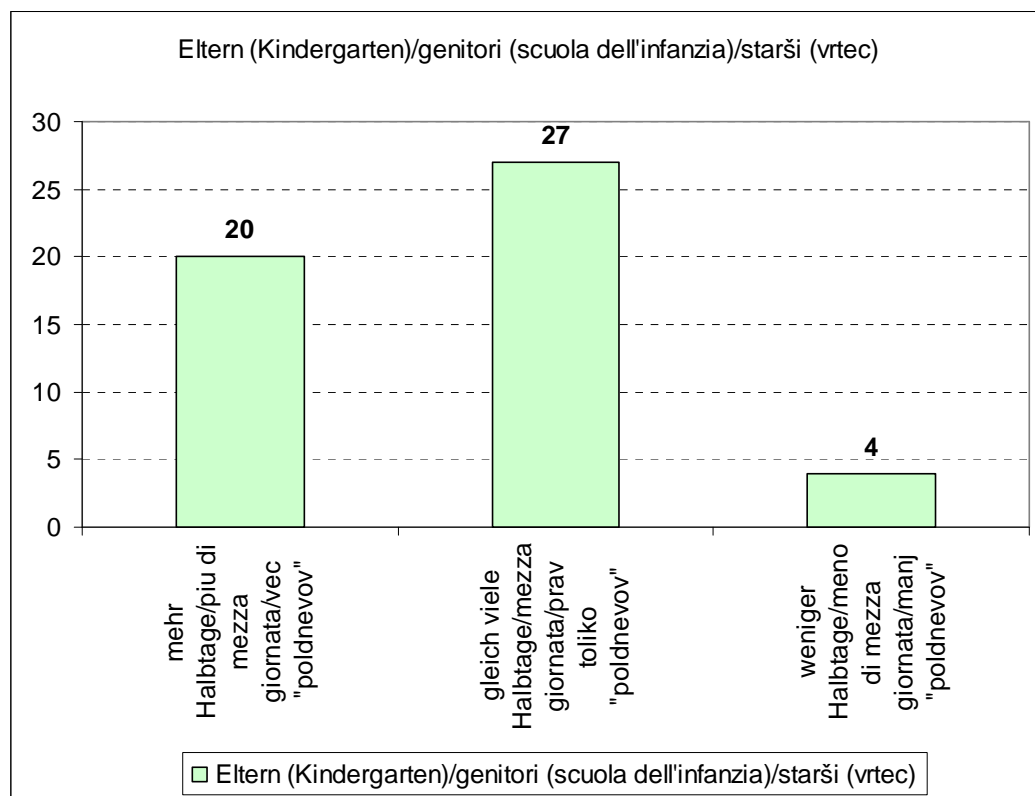


Tabelle 13: Ausmaß zu wenig – zu viel (n=51)

	Halbtage/piu di mezza giornata/vec "poldnevov"	Halbtage/mezza giornata/prav toliko "poldnevov"	Halbtage/meno di mezza giornata/manj "poldnevov"	
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	39,2%	52,9%	7,8%	100,0%

2.4.2.2 Kindergarteneltern – Weiterführung in der Grundschule

In der Volksschule sollte weiterhin Italienisch und Slowenisch angeboten werden.
 Nella scuola primaria dovrebbe essere incrementato l'insegnamento del tedesco e dello sloveno.
 V osnovni šoli naj se ponudba učenja nemščine in italijanščine nadaljuje.

Zieht man die in Abbildung 14 (Tab. 14) dargestellten Antworten der Eltern von Kindergartenkindern heran, dann lässt sich eine hohe Zufriedenheit ablesen – die Eltern wünschen sich im überwiegenden Maße eine Fortführung des Projektes in der Grundschule!

Abbildung 14: Weiterführung des Projektes in der Grundschule (n=51)

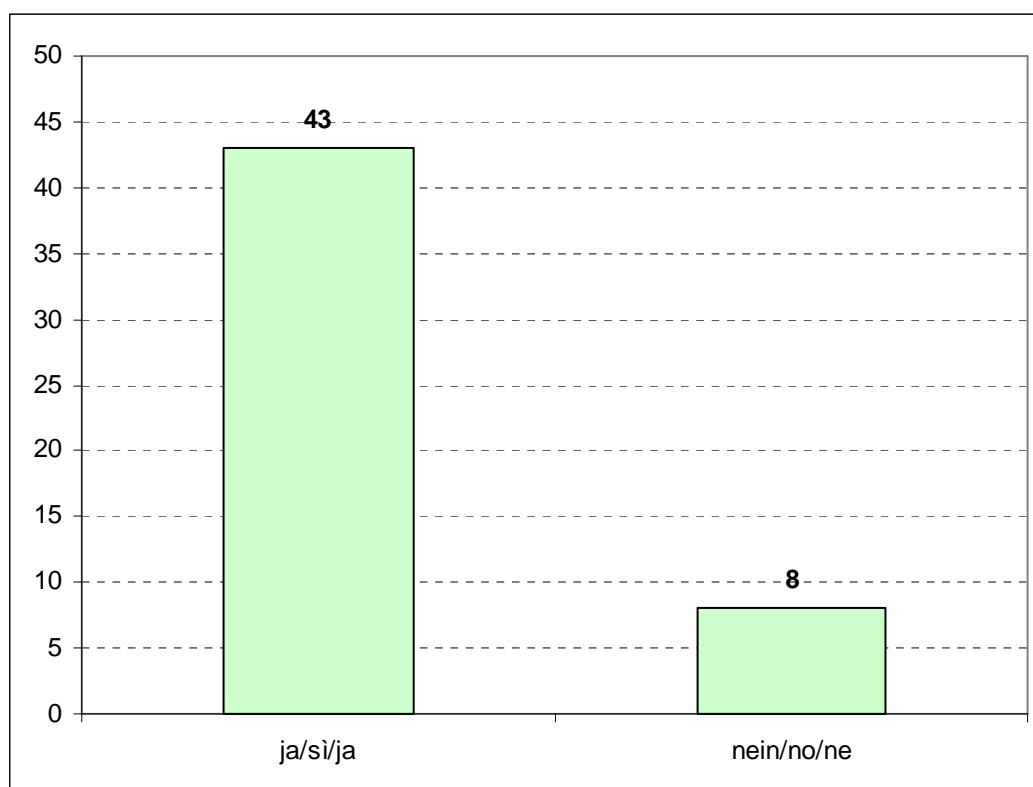


Tabelle 14: Weiterführung des Projektes in der Grundschule (n=51)

	ja/sì/ja	nein/no/ne	
Eltern (Kindergarten)/genitori (scuola dell'infanzia)/starši (vrtec)	84,3%	15,7%	100,0%

3 Befragung Grundschule

3.1 TeilnehmerInnen an der Befragung (Mai , Juni 2011)

An der Befragung nahmen insgesamt 69 Personen teil, 38 Personen in Slowenien, 2 in Italien und 29 Personen in Österreich.

Die TeilnehmerInnengruppen waren:

- LehrerInnen der Volksschulen: 3 Slowenien, 0 Italien, 5 Österreich
- Eltern von Volks-/GrundschülerInnen: 35 Slowenien, 2 Italien, 24 Österreich

Im Folgenden werden einige interessante Ergebnisse dargestellt, und zwar,

- wie das Projekt insgesamt eingeschätzt wird
- Es wird auf die Kooperation der beteiligten PädagogInnen und die Betreuung des Projektes seitens der Projektleiter eingegangen und
- Den Abschluss bilden Überlegungen zum jetzigen und zukünftigen Ausmaß des Projektes.

Die Daten werden im gesamten Bericht in zweifacher Weise dargestellt:

- Die Häufigkeiten werden grafisch veranschaulicht,
- die Prozentwerte (bezogen auf die jeweils befragte Gruppe) finden sich in der darunter stehenden Tabelle.

3.2 Einschätzung des Projektes insgesamt

3.2.1 Sprachkompetenzen in der Landessprache

Die Statements in den Fragebögen lauteten:

Das Angebot in Slowenisch und Italienisch wirkt sich positiv auf die Sprachkompetenzen des Kindes in Deutsch aus.
 Le attività linguistiche in sloveno e in tedesco influenzano positivamente le competenze linguistiche dei bambini anche per l'apprendimento della lingua italiana.
 Pouk italijanščine in nemščine pozitivno vpliva na jezikovne zmožnosti otrok pri slovenskem jeziku.

D. h. in Slowenien wurde nach den Kompetenzen in Slowenisch, in Italien nach jenen in Italienisch und in Österreich nach jenen in Deutsch gefragt – dies wird im Folgenden zusammengefasst als Kompetenzen in der Landessprache dargestellt.

Die Antworten der LehrerInnen sind (sehr bzw. wenig) zustimmend (s. Abb./Tab. 15). Zwei Gruppen der Eltern äußern sich zwar auch (sehr) zustimmend (ca. 53 %), aber die Rate der ablehnenden (insgesamt ca. 37 %) ist relativ hoch.

Abbildung 15: Sprachkompetenzen in der Landessprache (n=66)

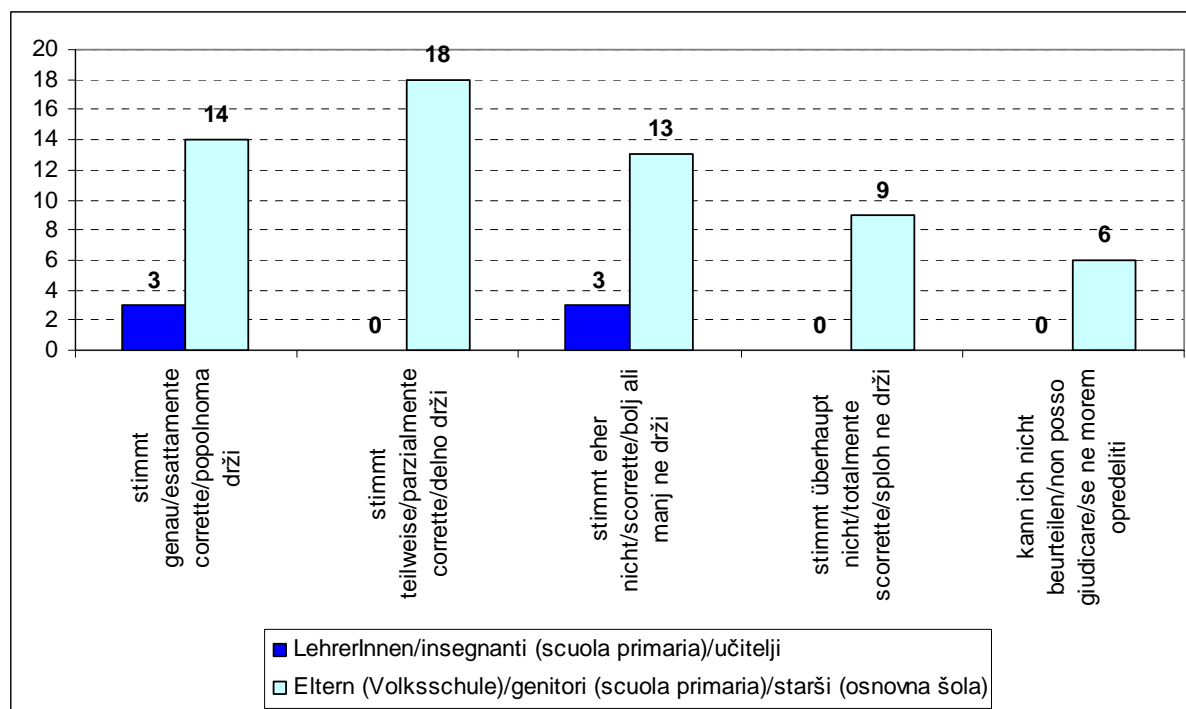


Tabelle 15: Sprachkompetenzen in der Landessprache (n=66)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolino ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učitelji	50,0%	0,0%	50,0%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	23,3%	30,0%	21,7%	15,0%	10,0%	100%

3.2.2 Fortschritte in Englisch

Der Unterricht in Slowenisch und Italienisch wirkt sich positiv auf die Sprachkompetenzen des Kindes in Englisch aus.
 Le attività linguistiche in sloveno e in tedesco influenzano positivamente le competenze linguistiche dei bambini anche anche per l'apprendimento della lingua inglese.
 Pouk italijanščine in nemščine pozitivno vpliva na jezikovne zmožnosti učencev pri angleškem jeziku.

Das Gros der LehrerInnen stimmt (eher) zu. (s. Abb./Tab. 16).

Im Gegensatz dazu sind die Antworten der Eltern breit gestreut – die größte Gruppe stimmt teilweise zu (32 %), die zweitgrößte lehnt eher ab.

Abbildung 16: Sprachkompetenzen in Englisch (n=66)

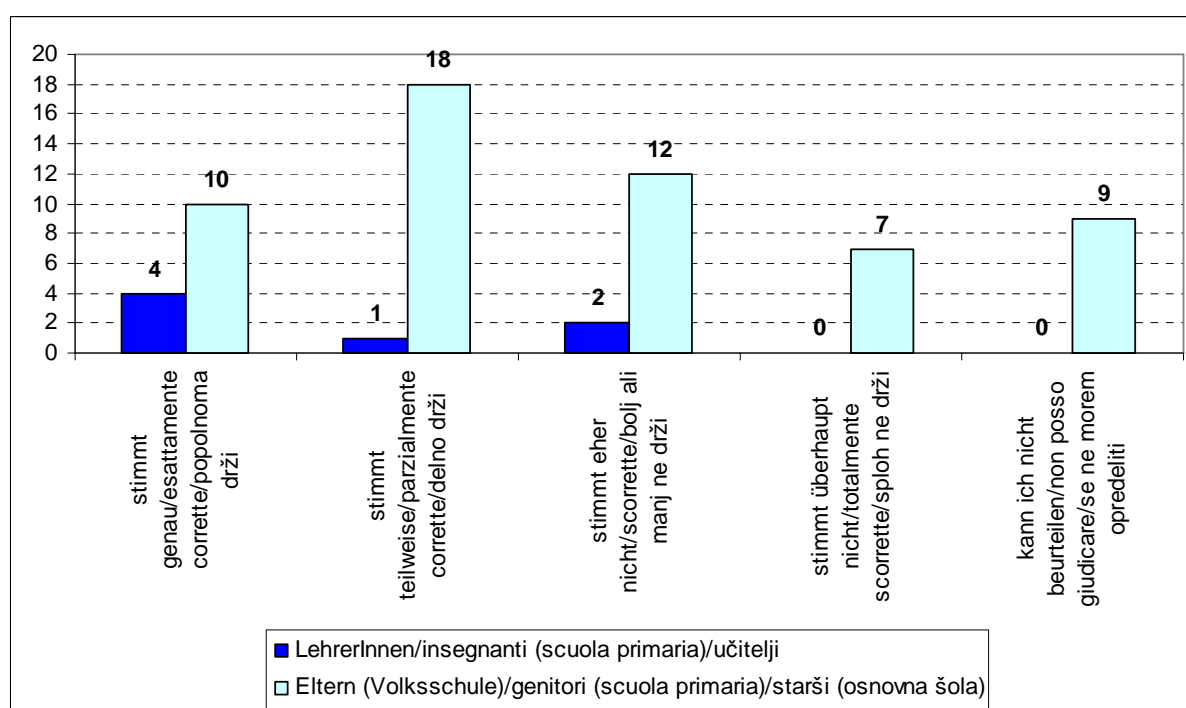


Tabelle 16: Sprachkompetenzen in Englisch (n=66)

	stimmt genau/esattamente corrette/popolnoma drži	stimmt teilweise/parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt überhaupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učitelji	57,1%	14,3%	28,6%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	17,9%	32,1%	21,4%	12,5%	16,1%	100%

3.2.3 Fortschritte in den Sprachen des Projektes – Italienisch, Slowenisch, Deutsch

3.2.3.1 Fortschritte in Italienisch

Hier werden die Antworten der Personen aus Slowenien und Österreich herangezogen.

Die Kinder machen Fortschritte in Italienisch.
Učenci pri italijanščini napredujejo.

Die LehrerInnen sind zu 100 % der Ansicht sind, dass die Kinder (teilweise) Fortschritte in Italienisch machen (s. Abb./Tab. 17).

Auch die Eltern geben vor allem (teilweise) zustimmende Antworten (80 %).

Abbildung 17: Fortschritte in Italienisch (Befragte aus Slowenien und Österreich, n=66)

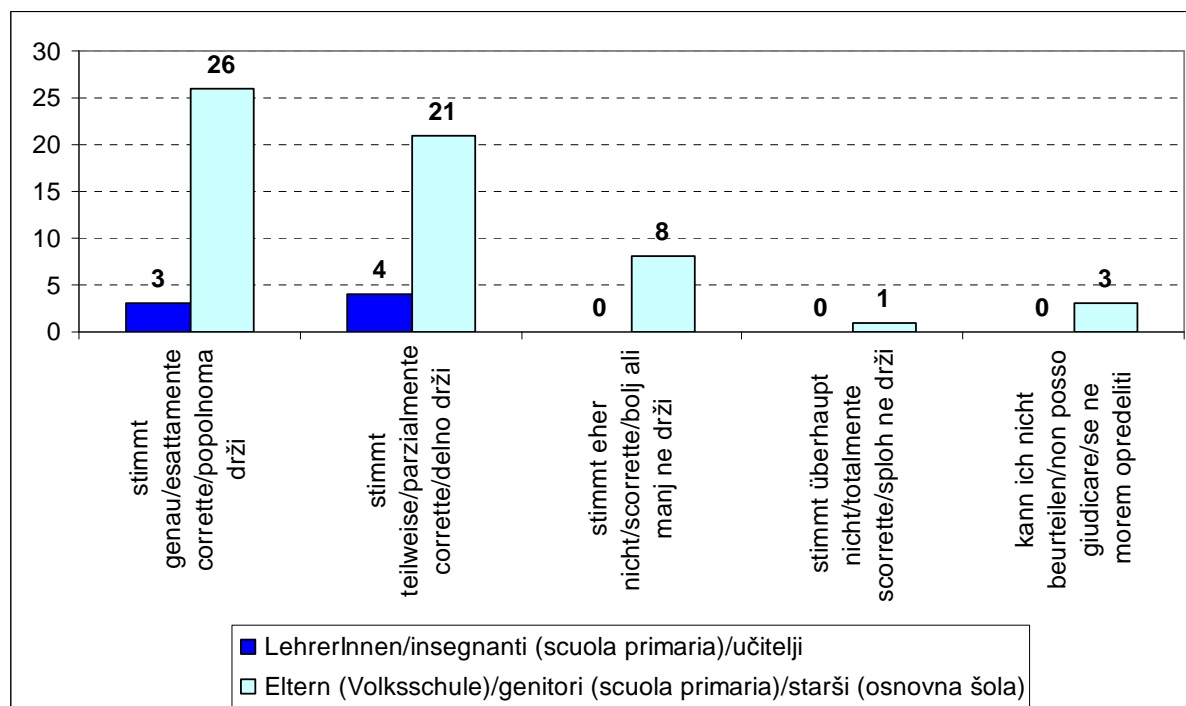


Tabelle 17: Fortschritte in Italienisch (Befragte aus Slowenien und Österreich, n=66)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolino ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učitelji	42,9%	57,1%	0,0%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	44,1%	35,6%	13,6%	1,7%	5,1%	100%

3.2.3.2 Fortschritte in Slowenisch

Diese Frage wurde den ProjektteilnehmerInnen aus Italien und Österreich gestellt.

Die Kinder machen Fortschritte in Slowenisch.
Penso che i bambini facciano progressi nella lingua slovena.

Die LehrerInnen stimmen zu 100 % der Annahme zu, dass sich die Slowenischkenntnisse der Kinder (teilweise) verbessert haben (s. Abb./Tab. 18).

Die Eltern der Volksschulkinder sind etwas vorsichtiger in ihren Stellungnahmen, gehen aber auch von Fortschritten (ca. 35 %) bzw. teilweisen Fortschritten (ca. 31 %) aus.

Abbildung 18: Fortschritte in Slowenisch (Befragte aus Italien und Österreich, n=30)

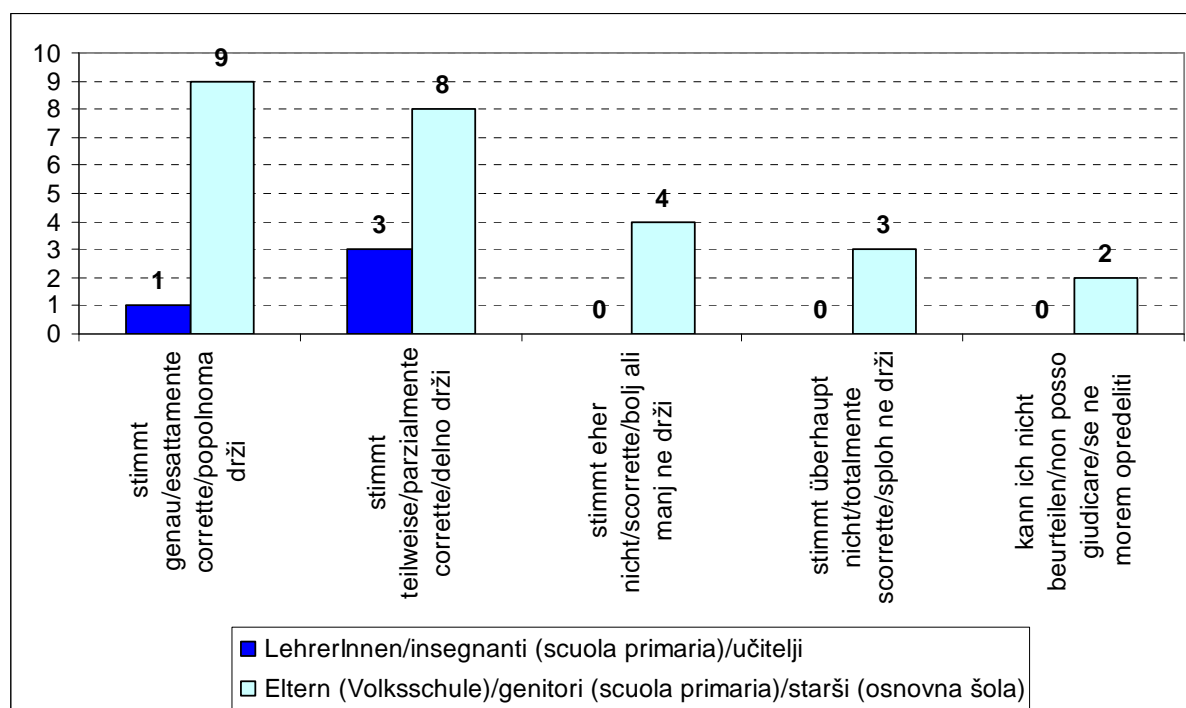


Tabelle 18: Fortschritte in Slowenisch (Befragte aus Italien und Österreich, n=30)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učitelji	25,0%	75,0%	0,0%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	34,6%	30,8%	15,4%	11,5%	7,7%	100%

3.2.3.3 Fortschritte in Deutsch

Diese Frage wurde den ProjektteilnehmerInnen aus Italien und Slowenien gestellt.

Penso che i bambini facciano progressi nella lingua tedesca.
Učenci pri nemščini napredujejo..

Wie Abbildung 19 (Tab. 19) zu entnehmen ist, sind zwei von drei LehrerInnen der Meinung, dass die Fortschritte eindeutig vorhanden seien. Auch die Eltern von GrundschülerInnen konnten eindeutig (ca. 59 %) bzw. teilweise Fortschritte (ca. 35 %) feststellen.

Nur eine Person hat die Kategorie „kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti“ angekreuzt. – Kann auch diese Tatsache so interpretiert werden wie bei den anderen beiden Sprachen, dass (fast) alle Personen (zu mindestens rudimentäre) Kenntnisse in Deutsch haben?

Abbildung 19: Fortschritte in Deutsch (Befragte aus Italien und Slowenien, n=40)

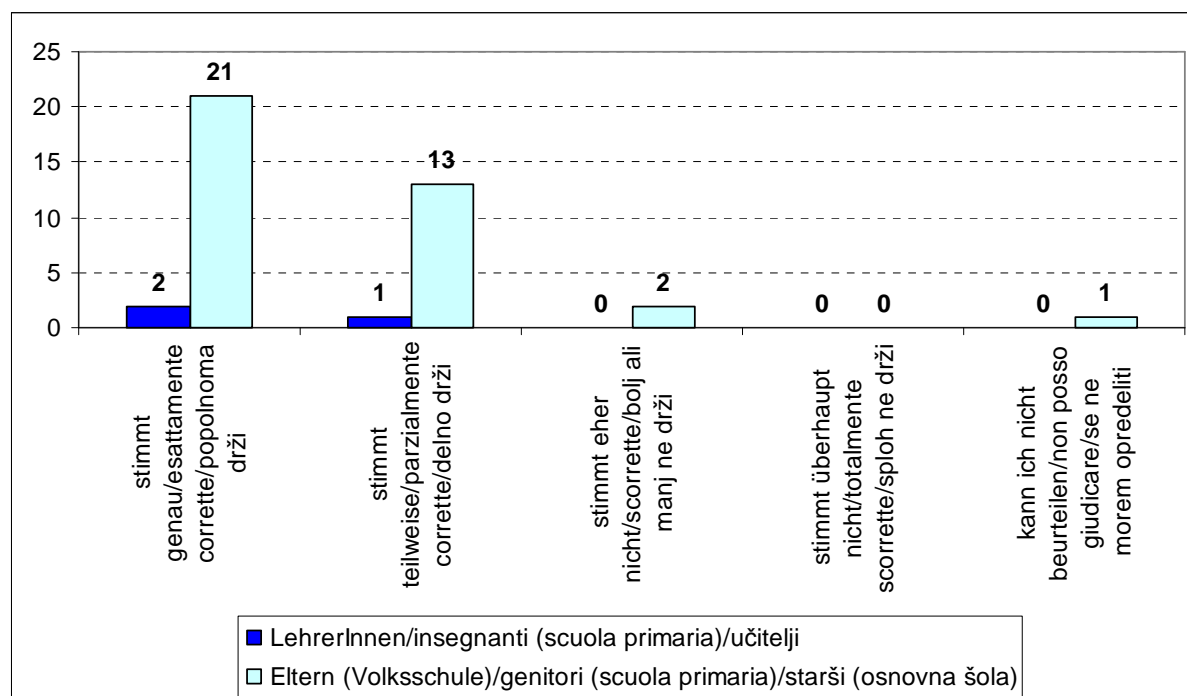


Tabelle 19: Fortschritte in Deutsch (Befragte aus Italien und Slowenien, n=40)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploš ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učitelji	66,7%	33,3%	0,0%	0,0%	0,0%	100%
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	58,8%	35,1%	5,4%	0,0%	2,7%	100%

3.2.4 Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen

Die nachfolgende Frage wurde nur den Eltern gestellt.

Mein Kind experimentiert im Alltag mit den neuen Sprachen.
Mio figlio si cimenta quotidianamente con le nuove lingue.
Moj otrok znanje tujih jezikov vnaša v vsakdan.

Die Antworttendenz geht in den positiven Bereich: Ca. 22 % sagen „stimmt genau/esattamente corrette/popolnoma drži“ und ca. 52 % „stimmt teilweise/parzialmente corrette/delno drži“ (s. Abb./Tab. 20). Aber immerhin ca. 25 % meinen, dass es eher/überhaupt nicht stimmt.

Abbildung 20: Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen (Eltern, n=60)

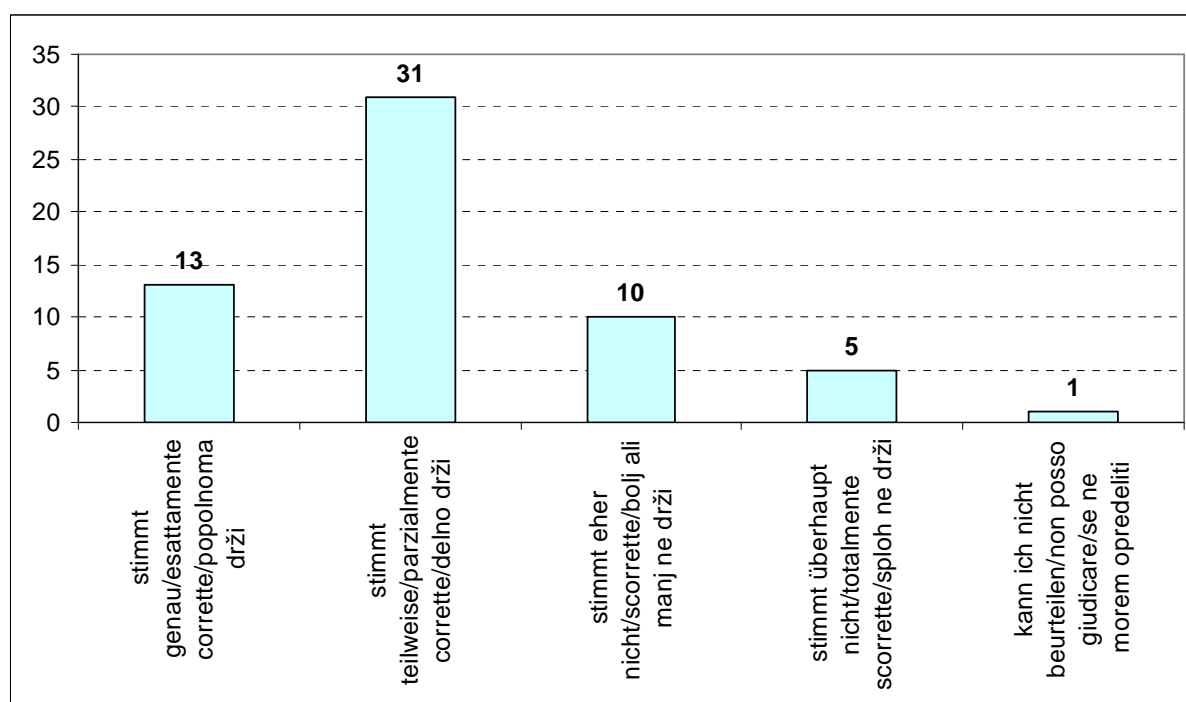


Tabelle 20: Kinder experimentieren mit den neuen Sprachen (Eltern, n=60)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	21,7%	51,7%	16,7%	8,3%	1,7%	100%

3.2.5 Kinder fühlen sich durch die vielen Sprachen überfordert

Die nachfolgende Einschätzung wurde wiederum nur von den Eltern erfragt.

Mein Kind fühlt sich durch die vielen Sprachen überfordert.
 Mio figlio si sente eccessivamente caricato da troppe lingue.
 Moj otrok je z učenjem tujih jezikov preobremenjen.

Es zeigt sich, dass die Eltern kaum Überforderung feststellen können, nur 15 % meint, dass man (teilweise) von Überforderung ausgehen muss (s. Abb./Tab. 21).

Abbildung 21: Kinder fühlen sich überfordert (Eltern, n=59)

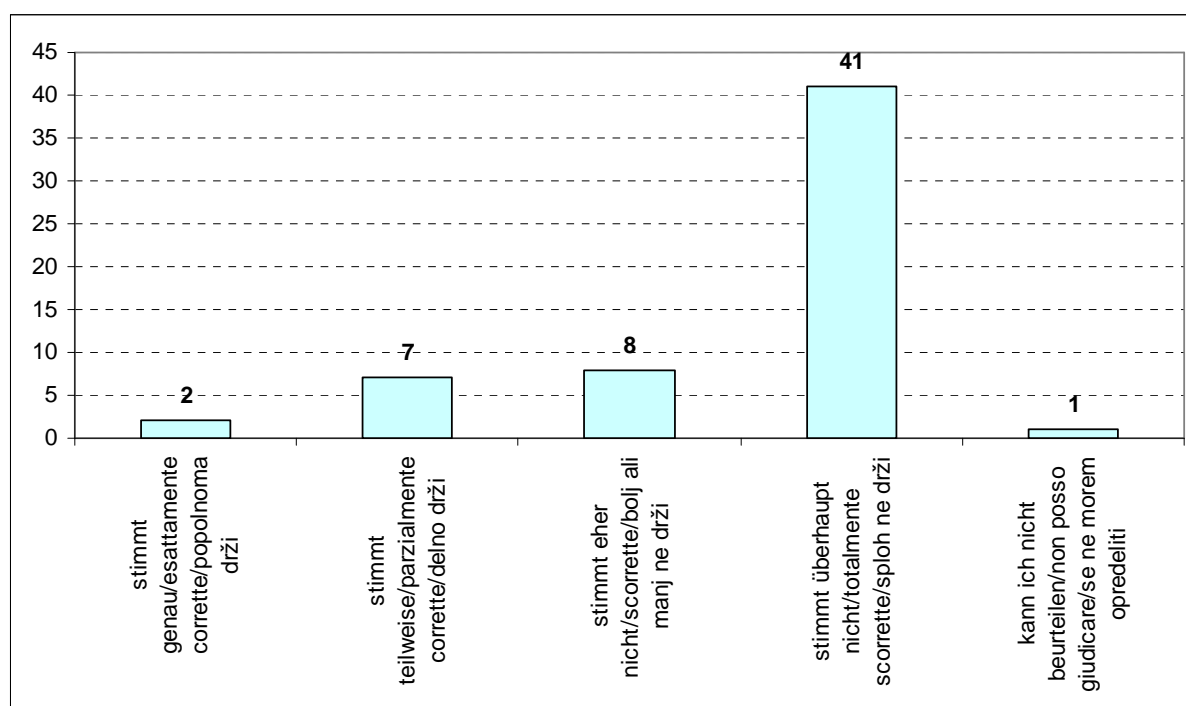


Tabelle 21: Kinder fühlen sich überfordert (Eltern, n=59)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolino ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ boj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	kann ich nicht beurteilen/non posso giudicare/se ne morem opredeliti	
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	3,4%	11,9%	13,6%	69,5%	1,7%	100%

3.2.6 Kinder vermischen die Sprachen

Die nachfolgende Einschätzung wurde nur den LehrerInnen vorgelegt.

Die Kinder vermischen die Sprachen.
 I bambini mescolano le lingue.
 Učenci jezike med seboj mešajo.

Die LehrerInnen stimmen dieser Aussage völlig (20 %) bzw. teilweise (80 %) zu (s. Abb./Tab. 22).

Abbildung 22: Kinder vermischen Sprachen (LehrerInnen, n=5)

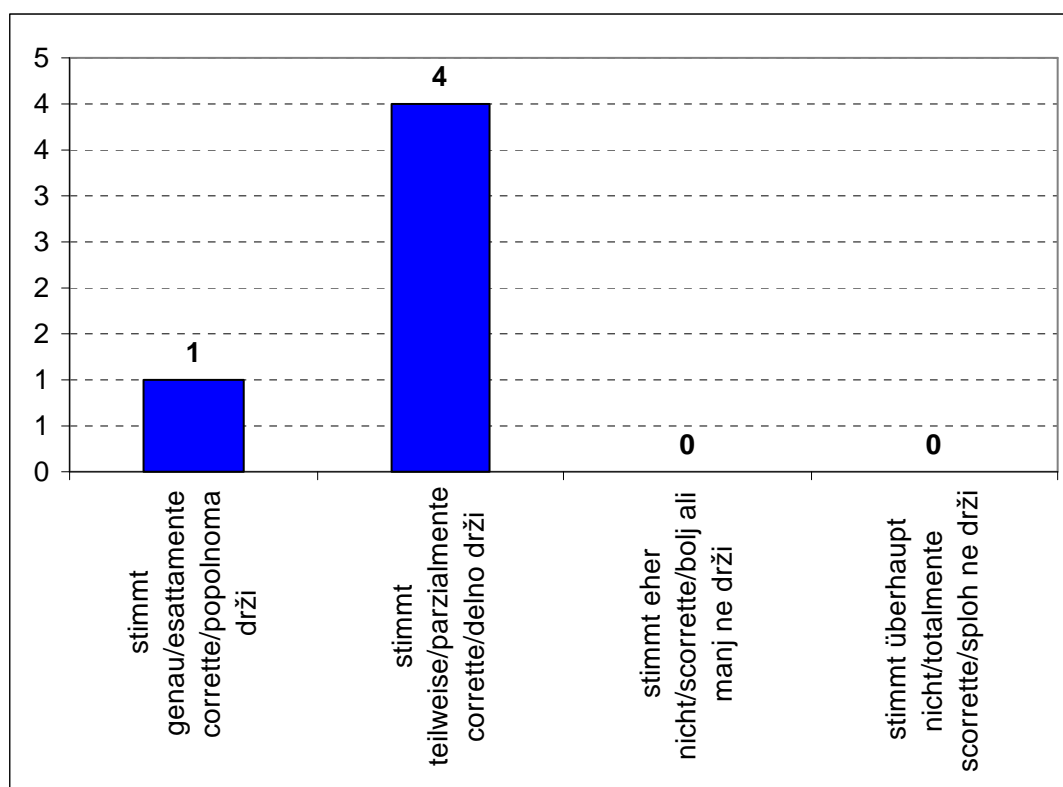


Tabelle 22: Kinder vermischen Sprachen (LehrerInnen, n=5)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ boij ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učitelji	20,0%	80,0%	0,0%	0,0%	100%

3.2.7 Auch lernschwache Kinder profitieren von den Sprachen

Die nachfolgende Einschätzung wurde wieder nur von den LehrerInnen erfragt.

Auch lernschwache Kinder profitieren von den Sprachen.
 Anche i bambini con difficoltà possono imparare le lingue.
 Učenje tujih jezikov prinaša koristi tudi šibkejšim učencem.

Die Meinung der vier LehrerInnen ist eher ambivalent. Während die eine Hälfte meint, dass lernschwache SchülerInnen teilweise profitieren würden, meint die andere Hälfte, dass dem eher nicht so ist (s. Abb./Tab. 23). Im Vergleich zur letzten Befragung zeigt sich eher Skepsis.

Allerdings haben sich an der Fragebogenerhebung 2011 10 LehrerInnen beteiligt, diesmal haben nur 4 geantwortet.

Abbildung 23: Auch lernschwache Kinder profitieren (LehrerInnen, n=4)

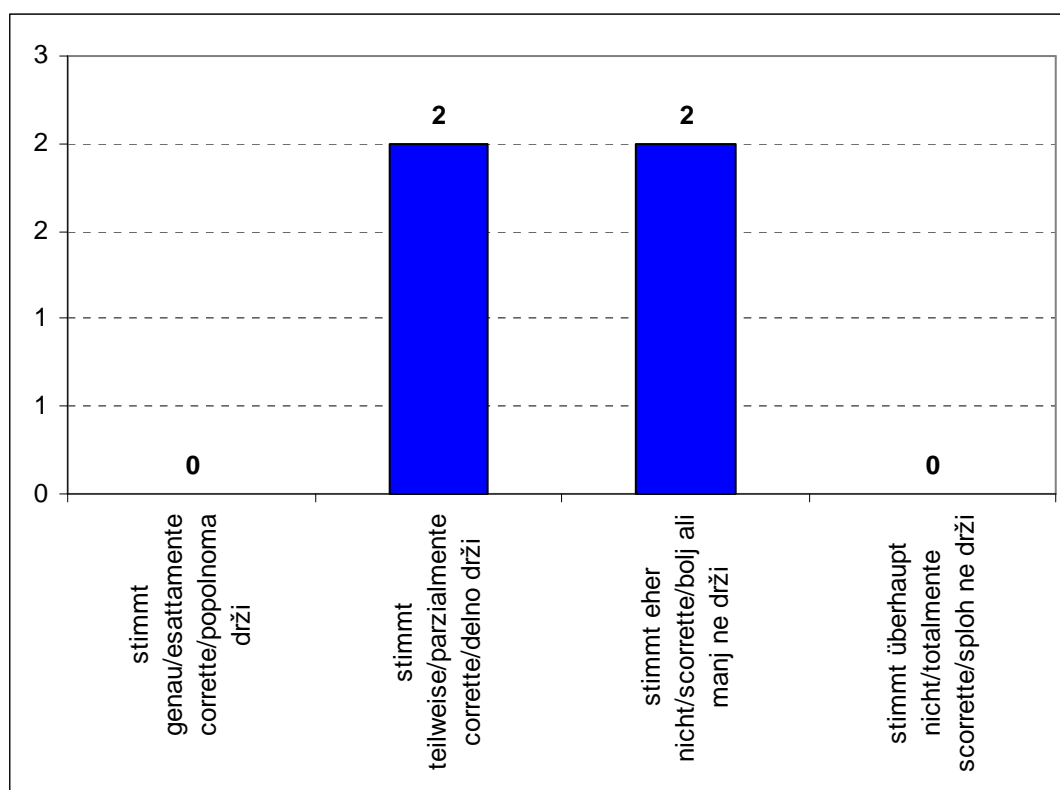


Tabelle 23: Auch lernschwache Kinder profitieren (LehrerInnen, n=4)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolino ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učiteljji	0,0%	50,0%	50,0%	0,0%	100%

3.3 Erfahrungen und Betreuung im Projekt

3.3.1 Unterschiedliche Schul-“Kulturen“

Ich habe in der Zusammenarbeit mit den anderssprachigen Kolleg/innen Einiges über deren Schulkultur gelernt.

Ho imparato, collaborando con le colleghe, qualcosa della cultura scolastica dei loro paesi
 Sodelovanje s kolegicami iz sosednjih držav mi je prineslo poznavanje njihovega predšolskega sistema in kulture.

Mir ist in der Zusammenarbeit bewusst geworden, dass es in den anderen Staaten unterschiedliche Schulkulturen gibt.

Nell’ambito della collaborazione mi sono reso conto che in entrambi gli Stati ci sono differenti culture scolastiche.

Sedaj mi je resnično jasno, da imajo sosednje države različno organizacijo predšolske vzgoje in s tem povezano kulturo.

Ich erlebe an den anderssprachigen Kolleg/innen, dass sie mit Kindern anders umgehen als ich das gewöhnt bin.

Osservo che le colleghe di lingua degli altri Stati, hanno un modo di lavorare e interagire con i bambini diverso dal nostro.

Opažam, da kolegice iz sosednjih držav z otroki ravnajo drugače, kot sem sama navajena.

Ich erfahre von den anderssprachigen Kolleg/innen, dass es andere Schulkulturen gibt.

Ho sperimentato attraverso le colleghe dei paesi vicini, altri modi nell’organizzazione degli apprendimento nella scuola materna.

Od kolegic iz sosednjih držav sem spoznala, da obstajajo drugačne oblike učenja in dejavnosti, ki potekajo v predšolskem obdobju.

Alle Befragten sind sich einige, dass es unterschiedliche Schul“kulturen“ gibt (s. Abb./Tab. 24). Durch die gemeinsame Arbeit lernten sie (teilweise) diese Kulturen kennen.

Eine weitere Wahrnehmung zeugt von unterschiedlichen Herangehensweisen: nämlich, dass z. T. andere Formen der Lernorganisation im Kindergarten praktiziert werden bzw. dass auch der Umgang mit den Kindern teilweise unterschiedlich ist.

Abbildung 24: Unterschiedliche „Kulturen“ (LehrerInnen, n= 4-5)

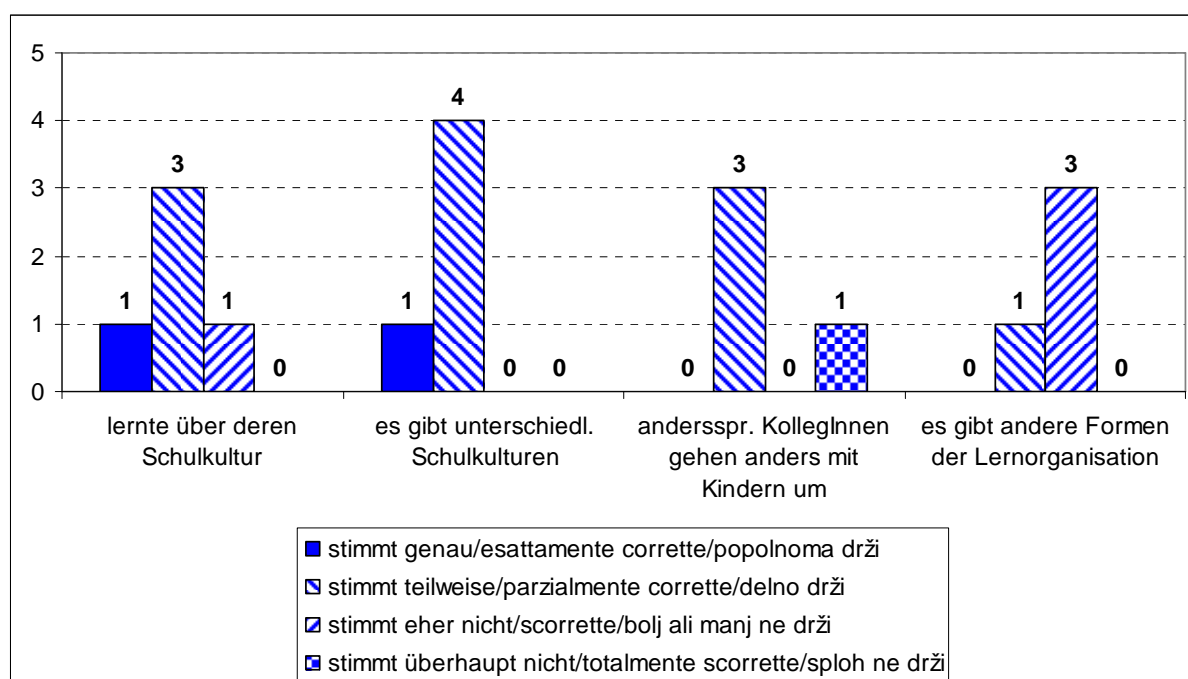


Tabelle 24: Unterschiedliche „Kulturen“ (LehrerInnen, n= 4-5)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolo ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorrette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
lernte über deren Schulkultur	20,0%	60,0%	20,0%	0,0%	100%
es gibt unterschiedl. Schulkulturen	20,0%	80,0%	0,0%	20,0%	100%
andersspr. KollegInnen gehen anders mit Kindern um	0,0%	75,0%	0,0%	25,0%	100%
es gibt andere Formen der Lernorganisation	0,0%	25,0%	75,0%	0,0%	100%

3.3.2 Betreuung durch die Projektleitung und durch KollegInnen

Ich fühle mich im Projekt durch den Projektleiter ausreichend unterstützt.
 Nel progetto, mi sento sostenuto dal Coordinatore.
 V projektu čutim zadostno podporo, ki nam je nudena s strani vodij projekta.

Ich kann mit dem Projektleiter anfallende Probleme besprechen.
 Posso discutere i problemi con il Coordinatore.
 Z vodji projekta se lahko posvetujem o tekočih problemih.

Ich fühle mich im Projekt auch von meinen Kolleg/innen im Kindergarten unterstützt.
 Mi sento sostenuta anche dalle mie colleghe della scuola
 V projektu čutim, da me sprejemajo in podpirajo tudi vzgojiteljice vrtca v katerem poučujem.

Die Antworten der LehrerInnen streuen von „stimmt genau“ bis „stimmt eher nicht“ (s. Abb./Tab. 25), im Gegensatz zur Befragung 2010, wo die Antworten eher zustimmend waren.

Da sich an der Befragung 2011 aber weniger LehrerInnen beteiligt hatten, kann es sein, dass die eher Unzufriedenen die Chance nutzten, ihre Meinung zu sagen. Außerdem könnte sich in den Beantwortungen auch die Fluktuation, einige LehrerInnen sind neu im Projekt, widerspiegeln.

Abbildung 25: Unterstützung durch die Projektleitung (LehrerInnen, n=4-5)

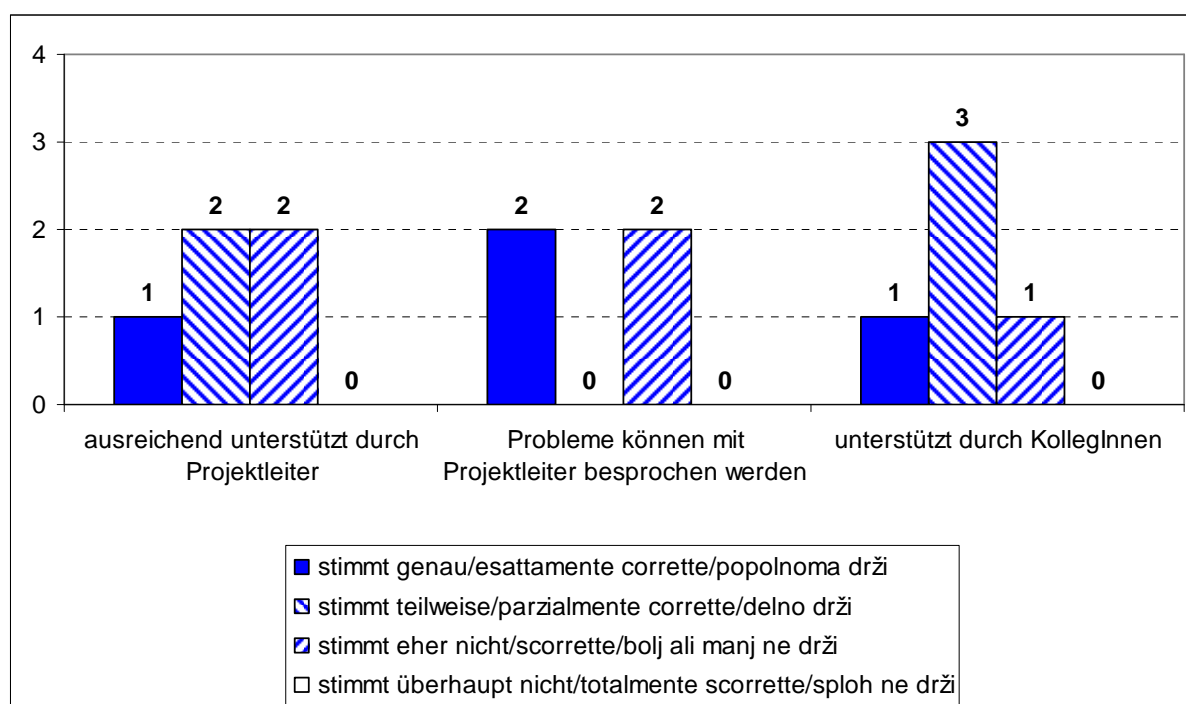


Tabelle 25: Unterstützung durch die Projektleitung (LehrerInnen, n=4-5)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolo ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorgette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorgette/sploh ne drži	
ausreichend unterstützt durch Projektleiter	20,0%	40,0%	40,0%	0,0%	100%
Probleme können mit Projektleiter besprochen werden	50,0%	0,0%	50,0%	0,0%	100%
unterstützt durch KollegInnen	20,0%	60,0%	20,0%	0,0%	100%

3.3.3 Informationen und Fortbildung

Ich verfüge über alle notwendigen Informationen.
 Ho tutte le informazioni necessarie.
 Dobim vse potrebne informacije.

Die inhaltliche Fortbildung im Projekt ist ausreichend.
 La formazione relativa ai contenuti è esauriente.
 Strokovno izpopolnjevanje v projektu je zadovoljivo.

Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche inhaltliche Fortbildung.
 Ho bisogno di una ulteriore formazione per questo progetto.
 Potrebovala bi dodatno strokovno izpopolnjevanje.

Die methodische Fortbildung im Projekt ist ausreichend.
 La formazione metodologica - didattica è esauriente.
 Izobraževanje na področju metodike pouka tujega jezika je v okviru projekta zadovoljivo.

Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche methodische Fortbildung.
 Ho bisogno di una ulteriore formazione metodologico - didattica per questo progetto.
 Potrebovala bi dodatno strokovno izpopolnjevanje na področju metodike pouka tujega jezika.

Auch hier zeigt sich, im Gegensatz zur Befragung 2010, eher Unsicherheit (s. Abb./Tab. 26). Sie verfügen nicht über genügend Informationen, auch ist der Wunsch nach Fortbildungen vorhanden – der Grund dürfte, wie oben angegeben, sein, dass neue LehrerInnen in das Projekt eingestiegen sind und wieder dieselben Qualifikationsmaßnahmen bräuchten wie die im Jahr davor eingestiegenen.

Abbildung 26: Informationen und Fortbildung (LehrerInnen, n=4-5)

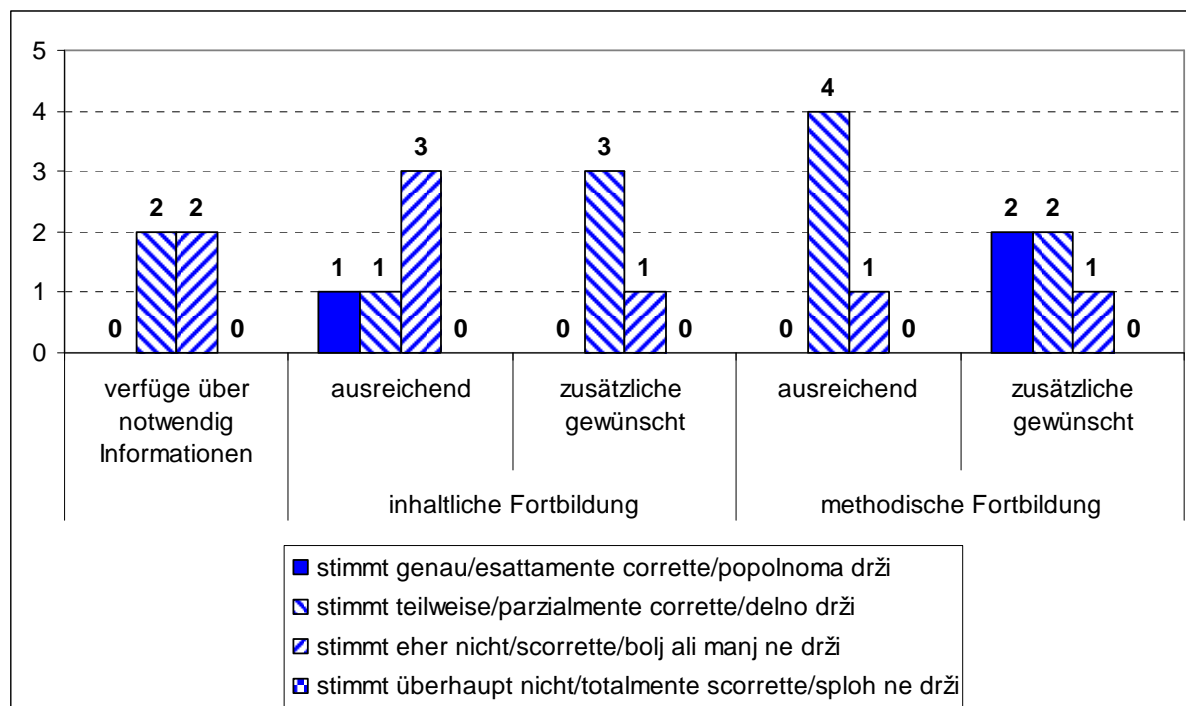


Tabelle 26: Informationen und Fortbildung (LehrerInnen, n=4-5)

	stimmt genau/ esattamente corrette/popolno ma drži	stimmt teilweise/ parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/ scorgette/ bolj ali manj ne drži	stimmt über- haupt nicht/totalmente scorgette/sploh ne drži	
Ich verfüge über alle notwendigen Informationen	0,0%	50,0%	50,0%	0,0%	100%
Die inhaltliche Fortbildung im Projekt ist ausreichend.	20,0%	20,0%	60,0%	0,0%	100%
Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche inhaltliche Fortbildung	0,0%	75,0%	25,0%	0,0%	100%
Die methodische Fortbildung im Projekt ist ausreichend.	0,0%	80,0%	20,0%	0,0%	100%
Ich benötige für dieses Projekt eine zusätzliche methodische Fortbildung	40,0%	40,0%	20,0%	0,0%	100%

3.4 Derzeitiges und zukünftiges Ausmaß des Projektes

3.4.1 Derzeitiges Ausmaß zu gering um davon profitieren zu können

Dieses Statement wurden nur den pädagogisch Tätigen vorgelegt.

Es ist die Zeit pro Sprache zu kurz als dass die Kinder wirklich davon profitieren würden.
 Il tempo per ogni lingua è troppo poco rispetto a quello che, in realtà, i bambini potrebbero avere.
 Čas namenjen poučevanju jezikov je prekratek, da bi imeli učenci od tega kako korist.

Die LehrerInnen meinen, dass es teilweise zu wenig sei um davon profitieren zu können (s. Abb./Tab. 27).

Abbildung 27: Ausmaß zu gering, um davon profitieren zu können (LehrerInnen, n=4)

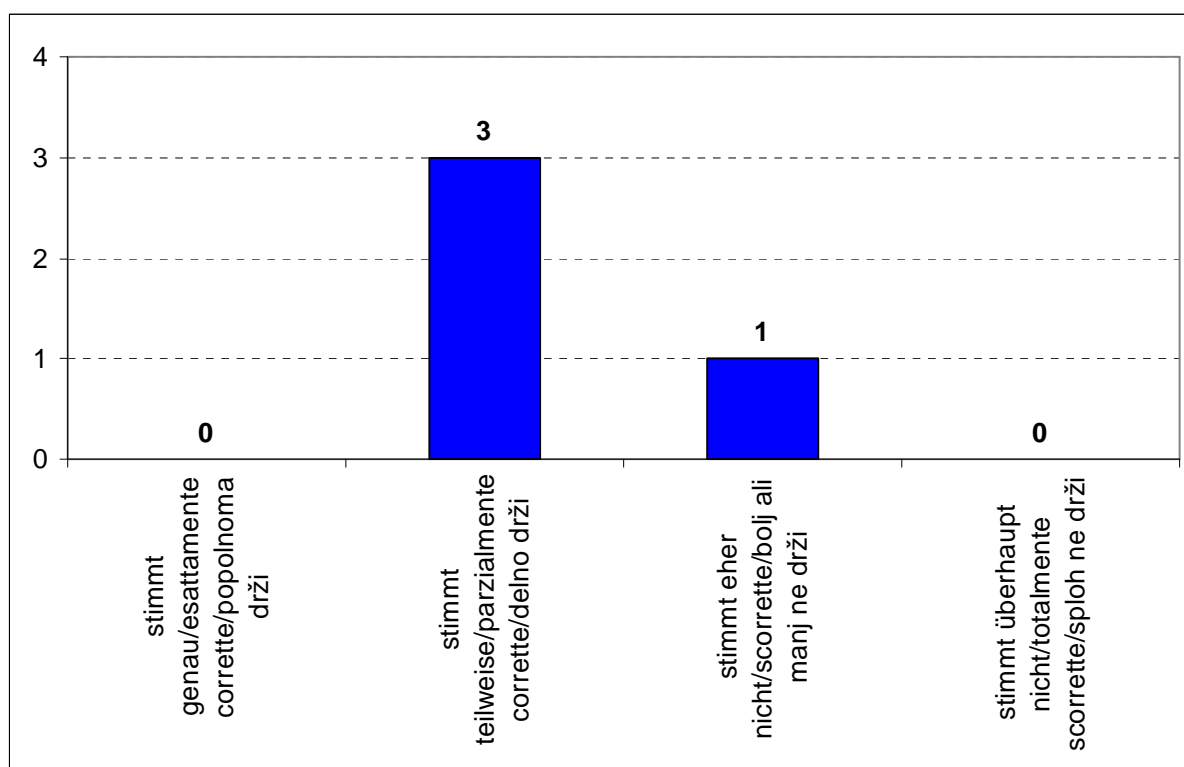


Tabelle 27: Ausmaß zu gering, um davon profitieren zu können (LehrerInnen, n=4)

	stimmt genau/esattamente corrette/popolinoma drži	stimmt teilweise/parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/scorrette/bolj ali manj ne drži	stimmt überhaupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
LehrerInnen/insegnanti (scuola primaria)/učitelji	0,0%	75,0%	25,0%	0,0%	100,0%

3.4.2 Zukünftiges Ausmaß

Im nächsten Schuljahr sollten wieder je zwei Stunden in Italienisch und Slowenisch angeboten werden.
 Nei successivi ordini di scuola...dovrebbero essere offerte due ore di lingua tedesca e slovena.
 V nadaljnjem šolanju naj bi bili ponujeni dve uri nemščine in dve uri italijanščine na teden.

Diese Frage wurde nur den Eltern gestellt.

Ein Großteil der Eltern (62 %) meint, dass es teilweise weitergehen soll wie bisher, 29 % sind der Meinung, dass es genauso weitergeführt werden sollte (s. Abb./Tab. 28). Nur 10% findet, dass es eine Änderung des Modus geben sollte.

Abbildung 28: Weiterführende Schule – je 2 Stunden Unterricht in beiden Sprachen (n=60)

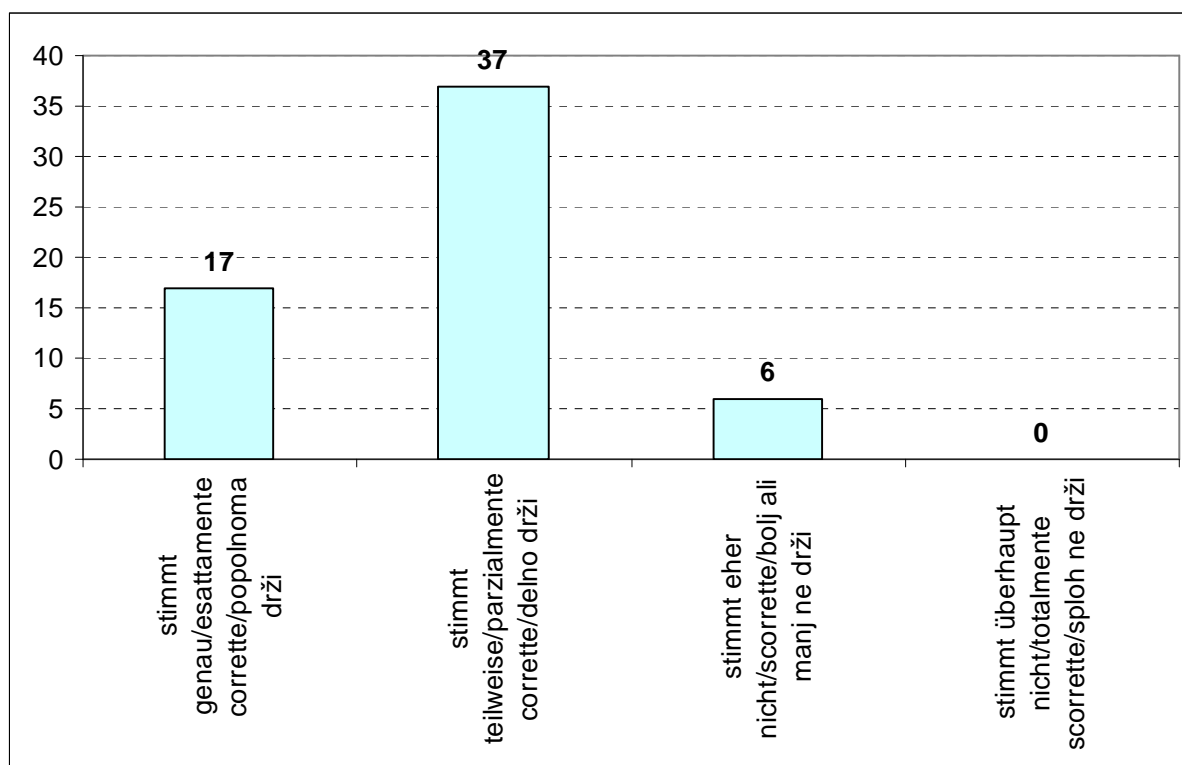


Tabelle 28: Weiterführende Schule – je 2 Stunden Unterricht in beiden Sprachen (n=60)

	stimmt genau/esattamente corrette/popolnoma drži	stimmt teilweise/parzialmente corrette/delno drži	stimmt eher nicht/scorrette/bojij ali manj ne drži	stimmt überhaupt nicht/totalmente scorrette/sploh ne drži	
Eltern (Volksschule)/genitori (scuola primaria)/starši (osnovna šola)	28,3%	61,7%	10,0%	0,0%	100,0%